

Nyelvtani összefoglaló a MagyarOK c. tankönyv 1. kötetéhez

GRAMMATIKÜBERSICHT

zu MagyarOK A1

Übersetzung:

Mónika Menyhért

All rights reserved. Minden jog fenntartva.

INHALTSVERZEICHNIS

Die Vokalharmonie S 3

Die Zeitformen S 4

Verbformen in der Gegenwart: Unbestimmte Konjugation S 6 Verbformen in der Gegenwart: Bestimmte Konjugation S 10

Das Verb van (lenn)- ist (sein): Konjugation, Negation, alle Zeitformen S 13 Vergangenheitsform: Vergangenheitsform in der ersten Person Singular S 16

Modalverben I: tud, akar, szeret, szeretne S 17

Modalverben II: lehet, kell S 18

Der Infinitiv S 18

Präfixe, die Richtungen angeben S 19

Der Artikel I: Der bestimmte Artikel S 21 Der Artikel II: Der unbestimmte Artikel S 21

Der Plural der Substantive S 22

Das direkte Objekt I: Bedeutung S 23

Das Substantiv als direktes Objekt II: Typen des unbestimmten direkten Objekts S 25 Das Substantiv als direktes Objekt III: Typen des bestimmten direkten Objekts S 27

Das indirekte Objekt S 27

Präpositionalsätze: Mit wem? Womit? S 29

Possessivsuffixe S 29

Possessivkonstruktionen S 31

Mehrfache Suffixe S 33

Ortsangaben: Suffixe und Postpositionen S 34

Zeitangaben S 35 Das Adjektiv S 39 Plural der Adjektive S 40 Suffigierung der Adjektive S 41 Die Zahlwörter S 42

Personalpronomina S 44
Das Demonstrativpronomen S 46
Konjunktionen S 48
Fragewörter S 47
Die Wortfolge S 51

© magyar-ok.hu

Die Vokalharmonie A hangrend

Helle Vokale:	Dunkle Vokale:
Magas magánhangzók:	Mély magánhangzók:
e, é, i, í, ö, ő, ü, ű	a, á, o, ó, u, ú
zum Memorisieren: T <mark>ENI</mark> SZ <mark>Ü</mark> TŐ	zum Memorisieren:: AUTÓ
II II	II II

V	v	V
Wörter nur mit hellen Vokalen	Wörter mit gemischten (hellen <u>und</u> dunklen)	Wörter nur mit dunklen Vokalen
	Vokalen	
Magas hangrendű szavak csak <i>e, é, i, í, ö, ő, ü, ű</i>	Vegyes hangrendű szavak <i>e, é, i</i> stb. és <i>a, á, o</i> stb.	Mély hangrendű szavak csak <i>a, á, o, ó, u, ú</i>
<mark>üve</mark> g, ő sz, öt, dzs i p, i nternet	elefánt, zsiráf, zebra, éjszaka	ty ú k, autó, á gy, s aláta , j o ghurt

Ungarische Vokale können je nach Position der Zunge in zwei Gruppen eingeteilt werden:

- Helle (vordere) Vokale werden mit der Zunge im vorderen Teil des Mundes gebildet. Diese sind: e, é, i, í, ö, ő, ü, ű.
- Dunkle (hintere) Vokale werden mit der Zunge im hinteren Teil des Mundes gebildet. Diese sind: a, á, o, ó, u, ú.

Ungarische Wörter können in drei Gruppen unterteilt werden:

- Viele Wörter enthalten nur helle Vokale: üveg, ősz, öt usw.
- Viele Wörter enthalten nur dunkle Vokale: tyúk, autó, ágy usw.
- Einige Wörter enthalten gemischte Vokale (helle und dunkle): *elefánt, zsiráf* usw. Diese Wörter sind meistens Wörter fremden Ursprungs und zusammengesetzte Wörter.

Die meisten Endungen haben zwei Formen, eine mit einem hellen und eine andere mit einem dunklen Vokal: *-ban / -ben (in), -ra / -re (auf)* usw. Die Identifizierung der Art der Vokale in einem Wort ist sehr wichtig, da die Wahl des Vokals am Ende davon abhängt. Dieses Merkmal der Sprache nennt man **Vokalharmonie**.

- Wörter mit hellen Vokalen erhalten nur Endungen mit einem hellen Vokal: *üveg az üveghe* (Flasche in der Flasche), dzsip dzsiphe (in den Jeep) usw.
- Wörter mit dunklen und gemischten Vokalen erhalten Endungen mit einem dunklen Vokal: ágy ágyba (Bett zu Bett), kávé a kávéba (Kaffee in den Kaffee) usw.

Zeitformen

Igeidők

Ungarisch verwendet hauptsächlich zwei Zeitformen: die Gegenwart und die Vergangenheitsform. Ungarisch unterscheidet nicht zwischen einfachen Formen und Verlaufsformen.

Zeitpunkt der Aktion A cselekvés ideje	Zeitform Igeidő	Beispiele Példák
Aktionen in der Zukunft Jövőbeli cselekvés		Holnap <mark>telefonálok</mark> Jánosnak. (Ich werde John morgen anrufen.)
Aktionen in der Gegenwart Cselekvés a jelenben	Gegenwart Jelen idő	Éppen telefonálok. (Ich telefoniere gerade) Gyakran telefonálok. (Ich telefoniere oft.)
Aktionen in der Vergangenheit Múltbeli cselekvés	Vergangenheitsform Múlt idő	Tegnap teniszeztem. (Ich habe gestern Tennis gespielt.)

Es gibt nur eine Gegenwart im Ungarischen:

Éppen boltba megyek. (Ich gehe gerade in den Laden.) Magyarórára járok. (<mark>Ich gehe zur Ungarischstunde</mark>.) Egy óra óta várlak. (Ich warte seit ein Uhr auf dich.)

Wir können immer die Gegenwart verwenden, wenn wir über Ereignisse sprechen, die in Zukunft stattfinden werden. Der Kontext und/oder die Zeitangabe im Satz geben den Zeitpunkt der Aktion an:

Pénteken moziha megyek. (Ich gehe am Freitag ins Kino.) Jövő héten írok Balázsnak. (Ich werde nächste Woche an Balázs schreiben.) 2040-ben már nem dolgozom. (Ich werde 2040 nicht mehr arbeiten.)

Ungarisch hat nur eine Vergangenheitsform. Die Endung für diese Zeitform ist -t oder -tt:

Adtam Katának egy könyvet. (Ich habe Kata ein Buch gegeben.) Tegnap egyetemen voltam. (Ich war gestern an der Universität.) Voltál már Japánban? (Warst du schon mal in Japan?)

Verbformen

Az ige alakjai

Ungarisch hat zwei Konjugationen: eine unbestimmte und eine bestimmte Konjugation.

Die unbestimmte Konjugation wird verwendet, wenn

- der Satz kein direktes Objekt enthält.
- das direkte Objekt unbestimmt ist.

⇒ Mehr zu den Typen des direkten Objekts: S 25-26

Wörterbücher geben normalerweise die dritte Form Singular des Verbs in der unbestimmten Konjugation an.

Unbestimmte Konjugation

Határozatlan ragozás

Für die unbestimmte Konjugation können ungarische Verben in fünf Gruppen unterteilt werden:

- Regelmäßige Verben (mit oder ohne Bindevokal) ⇒ s. S 6-7
- Verben, die auf -ik enden \Rightarrow s. S 8
- Verben, die auf -s, -sz, -z enden \Rightarrow s. S 8
- Verben, die auf -ik und -s, -sz, -z enden (eine Kombination der letzten beiden Gruppen) \Rightarrow s. S 9
- Unregelmäßige Verben: jön, megy, van (kommen, gehen, sein) ⇒ s. S 10 *

Regelmäßige Verben Szabályos igék	Verben, die auf -ik enden Ikes igék	Verben, die auf -s, -sz, -z enden -s, -sz, -z végű ikes igék	Verben, die auf -ik und -s, -sz, -z enden -s, -sz, -z végű ikes igék	Unregelmäßige Verben: jön, megy, van Rendhagyó igék: jön, megy, van
Éva vár. Éva wartet.	Pál gondolkodik. Pál denkt nach.	Márta olva <mark>s</mark> . <i>Márta liest</i> .	Aladár internete <mark>zik</mark> . Aladár surft im Internet.	Robi a boltból <mark>jön</mark> . Robi kommt aus dem Laden.

- * Einige weitere Verben gelten als unregelmäßig, da zwischen dem Stamm der konjugierten Formen und dem Infinitiv ein gewisser Unterschied besteht. Diese sind:
 - Neun unregelmäßige Verben, deren Infinitiv auf -nni endet: eszik enni (essen) ⇒ s. S 17
 - Einige andere Verben, z. B.: alszik aludni (schlafen) usw. ⇒ s. S 17

Beachten Sie, dass die meisten ungarischen Verben regelmäßig sind.

Die meisten konjugierten Formen geben deutlich den Typ des Verbs an.

Unbestimmte Konjugation für regelmäßige Verben

Szabályos igék határozatlan ragozása

I. Regelmäßige Verben ohne Bindevokal

Szabályos igék kötőhang nélkül

	vár (várni – warten)	szeret (szeretni - lieben)	ül (ülni – sitzen)
én/ich	vár <mark>ok</mark>	szeret <mark>ek</mark>	ül <mark>ök</mark>
te/du	vársz	szeret <mark>sz</mark>	ül <mark>sz</mark>
Ön/ő Sie (Sg.)/er, sie	vár–	szeret–	ül <u>–</u>
mi/wir	vár <mark>unk</mark>	szeret <mark>ünk</mark>	ül <mark>ünk</mark>
ti/ihr	vár <mark>tok</mark>	szeret <mark>tek</mark>	ül <mark>tök</mark>
Önök/ők Sie (Pl.)/sie	vár <mark>nak</mark>	szeret <mark>nek</mark>	ül <mark>nek</mark>
én (ich) → téged, titeket (dich, euch)	vár <mark>lak</mark>	szeretlek	*

^{*} Ül (sitzen) ist ein intransitives Verb und hat daher keine Form für $\acute{e}n \rightarrow t\acute{e}ged$, titeket.

Der Vokal am Ende wird durch die Vokalharmonie bestimmt.

- Verben mit dunkel und Mischvokalen werden ähnlich wie vár konjugiert.
- Verben mit hellen Vokalen werden ähnlich wie szeret konjugiert.
- Der Typ mit $\ddot{u}l$ ist ziemlich klein. Es enthält nur Verben mit \ddot{o} , \ddot{o} , \ddot{u} oder \ddot{u} in der letzten Silbe.
- → Das Verbsuffix für die Person zeigt deutlich, wer die Handlung ausführt.

Daher lassen wir normalerweise das Personalpronomen weg:

Én magyarul tanulok. (Ich lerne Ungarisch.) Mi-Prágában élünk. (Wir leben in Prag.) → Betonte Pronomina können nicht weggelassen werden:

<u>Én</u> tanulok japánul (, nem Éva). <u>(Ich</u> lerne japanisch, nicht Eva.) <u>Nem én</u> vagyok Kis Péter. <u>(Ich</u> bin <u>nicht</u> Peter Kis.)

⇒ Mehr zu Personalpronomina: S 42

→ Die Endung -lak/-lek wird verwendet, wenn das Subjekt des Satzes én ist und das direkte Objekt téged oder titeket/benneteket ist, z.B:

Téged kereslek. (Ich suche dich.) Szeretlek titeket. (Ich liebe euch.))

→ Wenn der Satz zwei Subjekte in der dritten Person Singular hat, können wir die Singular- oder die Plural-Konjugation verwenden:

Péter <u>és</u> Jan Brüsszelben él. = Péter és Jan Brüsszelben élnek. (Péter und Jan leben in Brüssel.)

II. Regelmäßige Verben mit Bindevokal

Szabályos igék kötőhanggal

Wenn ein Verb auf -*it* oder zwei Konsonanten endet, werden die Endungen für die zweite Person Singular (*te*) und die zweite und dritte Person Plural (*ti*, Önök, ők) werden durch den Vokal *a* oder *e* mit dem Stamm verbunden. Der zusätzliche Vokal erleichtert die Aussprache.

	tart (hält) (tartani - halten)	segít (hilft) (segíteni - helfen)	küld (schickt) (küldeni - schicken)
én/ich	tart ok	segít ek	küld ök
te/du	tart <u>a</u> sz	segít <mark>e</mark> sz	küld <mark>esz</mark>
Ön/ő Sie (Sg.)/er, sie	tart–	segít–	küld–
mi/wir	tart unk	segít ünk	küld ünk
ti/ihr	tart <mark>otok</mark>	segít <mark>etek</mark>	küld <mark>ö</mark> tö k
Önök/ők Sie (Pl.)/sie	tart <u>a</u> nak	segít <u>e</u> nek	küld <u>e</u> nek
én (ich) → téged, titeket (dich, euch)	tart <u>a</u> lak	segít <mark>elek</mark>	küld <u>e</u> lek

Unbestimmte Konjugation für Verben mit Unregelmäßigkeiten

Rendhagyóságokat mutató igék határozatlan ragozása

I. Verben, die auf -ik* enden

Ikes igék

	lakik (wohnt) (lakni – wohnen)	közlekedik (fährt) (közlekedni – fahren)	fejlődik (sich entwickelt) (fejlődni – sich entwickeln)
én/ich	lak <mark>om</mark> / lak ok	közleked <mark>em</mark> /közleked ek	fejlőd <mark>öm</mark> / fejlőd ök
te/du	lak sz	közleked sz	fejlőd sz
Ön/ő Sie (Sg.)/er, sie	lak <mark>ik</mark>	közleked <mark>ik</mark>	fejlőd <mark>ik</mark>
mi/wir	lak unk	közleked ünk	fejlőd ünk
ti/ihr	lak tok	közleked tek	fejlőd tök
Önök/ők Sie (Pl.)/sie	lak nak	közleked nek	fejlőd nek

^{*} Diese Verben sind nicht transitiv. Sie haben daher keine Form mit -lak/-lek.

II. Verben, die auf -s, -sz, -z enden

-s, -sz, -z végű igék

Das -/ für die zweite Person Singular erleichtert die Aussprache.

	hoz (holt) (hozni - holen)	keres (sucht) (keresni - suchen)	főz (kocht) (főzni – kochen)
én/ich	hoz ok	keres ek	főz ök
te/du	hoz <mark>ol</mark>	keres <mark>el</mark>	főz <mark>öl</mark>
Ön/ő Sie (Sg.)/er, sie	hoz-	keres–	főz–
mi/wir	hoz unk	keres ünk	főz ünk
ti/ihr	hoz tok	keres tek	főz tök
Önök/ők Sie (Pl.)/sie	hoz nak	keres nek	főz nek

én (ich) → téged, titeket (dich, euch)	hoz lak	keres lek	_
--	----------------	------------------	---

III. - Ik-Verben, die auf -s, -sz, -z enden (Kombination der Gruppen I und II) *

-s, -sz, -z végű ikes igék (az I. és II. csoport keveréke)

	úszik (schwimmt) (úszni – schwimmen)	tévézik (sieht fern) (tévézni - fernsehen)	sörözik (trinkt Bier) (sörözni – Bier trinken)
én/ich	úsz <mark>om</mark> / úsz ok	tévéz em / tévéz ek	söröz <mark>öm</mark> / söröz ök
te/du	úsz <mark>ol</mark>	tévéz <mark>el</mark>	söröz <mark>öl</mark>
Ön/ő Sie (Sg.)/er, sie	úsz <mark>ik</mark>	tévéz <mark>ik</mark>	söröz <mark>ik</mark>
mi/wir	úsz unk	tévéz ünk	söröz ünk
ti/ihr	úsz tok	tévéz tek	söröz tök
Önök/ők Sie (Pl.)/sie	úsz nak	tévéz nek	söröz nek

^{*} Diese Verben sind nicht transitiv. Sie haben daher keine Form mit -lak/-lek.

IV. Unregelmäßige Verben: *megy, jön, van** Rendhagyó igék

én/ich	megy / geht (menni/gehen)	jön / kommt (jönni/kommen)	van / ist (lenni/sein)
te/du	megyek	jövök	vagyok
Ön/ő Sie (Sg.)/er, sie	mész	jössz	vagy
mi/wir	megy	jön	– / van
ti/ihr	megyünk	jövünk	vagyunk
Önök/ők Sie (Pl.)/sie	mentek	jöttök	vagytok
én/ich te/du te/du	mennek	jönnek	vannak

^{*} Diese Verben sind nicht transitiv. Sie haben daher keine Form mit -lak/-lek.

[©] magyar-ok.hu

Einige Verben sind nicht wegen ihrer Konjugationen in der Gegenwart unregelmäßig, sondern wegen Änderungen, die in ihrem Stamm in anderen Formen auftreten: alszik (Stamm in der Gegenwart enthält -sz) aludni (Stamm in der Gegenwart enthält -sz) feküdni (Stamm in der Gegenwart enthält -sz) feküdni (Stamm in der Gegenwart enthält -d).

Ähnliche Änderungen werden auch in der Vergangenheitsform und im Imperativ auftreten.

Bestimmte Konjugation

Határozott ragozás

Die definitive Konjugation ist für die meisten Verben dieselbe.

Verben, die auf -s, -sz, -z enden, sind die einzigen, die einige Unregelmäßigkeiten aufweisen.

Beachten Sie auch Folgendes:

- Obwohl grammatikalisch möglich, werden *-ik*-Verben sehr selten mit einer bestimmten Konjugation verwendet, da fast alle von ihnen intransitiv sind (sie können kein direktes Objekt haben).
- Die unregelmäßigen Verben *jön, megy, van* sind intransitive Verben ohne bestimmte Konjugation.

I. Regelmäßige Verben (mit und ohne Bindevokal)

Szabályos igék (kötőhanggal és anélkül)

	tanul (lernt) (tanulni - lernen)	szeret (liebt) (szeretni - lieben)	süt (bäckt) (sütni - backen)
én/ich	tanul <mark>om</mark>	szeret <mark>em</mark>	süt <mark>öm</mark>
te/du	tanul <mark>od</mark>	szeret <mark>ed</mark>	süt <mark>öd</mark>
Ön/ő Sie (Sg.)/er, sie	tanul <mark>ja</mark>	szereti	süt <mark>i</mark>
mi/wir	tanul <mark>juk</mark>	szeret <mark>jük</mark>	süt jük
ti/ihr	tanul <mark>játok</mark>	szeret <mark>itek</mark>	süt <mark>itek</mark>
Önök/ők Sie (Pl.)/sie	tanul <mark>ják</mark>	szeret <mark>ik</mark>	süt <mark>ik</mark>
	<u>a</u> magyar nyelv <u>et</u> die ungarische Sprache	<u>a</u> gyümölcs <u>öt</u> das Obst	a tortát die Torte

Regelmäßige Verben mit Bindevokal erhalten die gleichen Endungen:

tanít<u>a</u>ni (lehren): tanítom, tanítod, tanítja, tanítjuk, tanítjátok, tanítják segít<u>e</u>ni (helfen): segítem, segíted, segíti, segítikusw.

© magyar-ok.hu

II. Verben, die auf -s, -sz, -z enden

-s, -sz, -z végű igék

Das -s, -sz, -z wird verdoppelt (-ss, -ssz, -zz anstelle von -sj, -szj und -zj), um die Aussprache zu erleichtern.

	olvas (liest) (olvasni – lesen)	néz (sieht) (nézni - sehen)	főz (kocht) (főzni - kochen)
én/ich	olvas om	néz em	főz öm
te/du	olvas od	néz ed	főz öd
Ön/ő Sie (Sg.)/er, sie	olva ssa	nézi	főzi
mi/wir	olva ssuk	né zzük	fő zzük
ti/ihr	olva ssátok	néz itek	főz itek
Önök/ők Sie (Pl.)/sie	olva ssák	néz ik	főz ik

Grammatikübersicht / Nyelvtani összefoglaló			
	Mi ez —? (Was ist das?)	Hogy van? (Wie geht es Ihnen/ihr/ihm?)	
	Ki ő —? (Wer ist sie/er?)	Mi van? (Was gibt's?)	
	Milyen ez/ő —? (Wie ist das/sie/er?)	Hol van? (Wo ist sie/er/es?)	
én/ich	Péter Magyar vagy <mark>ok</mark> . (Ich bin Péter.) (Ich bin Ungar)	Jól Az irodában vagy <mark>ok</mark> (Mir geht es gut.) (Ich bin im Büro.)	
te/du	Péter Magyar (Bist du Péter?) (Bist du Ungar?)	Jól Az irodában vagy? (Geht es dir gut?) (Bist du im Büro?)	
Ön/ő Sie (Sg.)/er, sie	Ön Péter? Péter magyar. (Sind Sie Péter?) (Péter ist Ungar)	Ön is jól Péter otthon (Geht es Ihnen auch gut?) (Ist Péter zu Hause?)	
		Az irodában van szék. Im Büro gibt es einenStuhl.	
mi/wir	Mérnökök Magyarok (Wir sind Ingenieure.) vagy <mark>unk</mark> . (Wir sind Ungar.)	Jól Az irodában vagyunk (Es geht uns gut. Wir sind im Büro)	
ti/ihr	Mérnökök Magyarok (Ihr seid Ingenieure.) (Ihr seid Ungar.)	Jól Az irodában vagy <mark>tok</mark> (Es geht euch gut. Ihr seid im Büro)	
Önök/ők Sie (Pl.)/sie	Mérnökök Magyarok (Sie sind Ingenieure.) (Sie sind Ungar.)	Önök is jól A gyerekek otthon (Ihnen geht es auch gut.) (Die Kinder sind zu Hause.) Az irodában (Im Büro gibt es vannak vannak vannak vannak vannak vannak	

[⇒] Typen des direkten Objekts: S 23-24

Das Verb sein

A létige van (lenni)

I. Konjugation

Ragozás

Van (lenni) ist eines der unregelmäßigen Verben mit einer eigenen Konjugation.

Das Verb wird in der dritten Person manchmal weggelassen. Es kommt auf die Frage an, die der Satz beantwortet:

Es gibt **kein Verb für die dritte Person im Satz**, wenn die folgenden Fragen beantwortet werden:

```
Ki ő—? Ő Nóra—. (Wer ist das? Das ist Nóra.)

Mi Nóra—? Nóra marketingmenedzser—. (Was ist Nóra von Beruf? Nóra ist Marketing Managerin)

Ön magyar—? Igen, Ön magyar—. (Sind Sie Ungar/In? Ja, Sie sind Ungar/In.)

Mi ez—? Ez telefon—. (Was ist das? Das ist ein Telefon.)

Milyen a telefon—? A telefon modern—. (Wie ist das Telefon? Das Telefon ist modern.)
```

Van oder vannak sind im Satz enthalten, wenn folgende Fragen beantwortet werden:

```
Hogy van Petra? Petra jól van. (<u>Wie</u> geht es Petra? Petra geht es gut.)
Hol van Gabi? Gabi az irodában van. (<u>Wo</u> ist Gabi? Gabi ist im Büro.)
Ön is jól van? Ön is az irodában van? (Geht es <u>Ihnen</u> auch gut? Sind <u>Sie</u> auch im Büro?)
```

Das Verb van bedeutet auch létezik (es gibt). In diesem Sinne ist es immer im Satz enthalten: Az irodában van számítógép (Es gibt einen Computer im Büro.)

Der einzige Fall, in dem Sie sich fragen sollten, ob das Verb *van* oder *vannak* aufgenommen werden soll oder nicht, ist die dritte Person. Bei jeder anderen Person ist das Verb <u>immer</u> enthalten.

II. Verneinung

Tagadás

Ki Ön/ő—? Wer sind Sie? Mi ez—? Was ist das? Milyen Ön/ő/ez—? Wie sind Sie/sie/er/das?		Hogy van? (Wie geht es Ihnen/ihr/ihm?) Mi van? (Was gibt's?) Hol van? (Wo ist sie/er/es?)	
Nem vagyok magyar. Ich bin kein/e Ungar/In	Jól vagyok. Mir geht es gut.	Nem vagyok jól. Mir geht es nicht gut.	
	Az irodában vagyok. Ich bin im Büro.	Nem vagyok az irodában. Ich bin nicht im Büro.	
Nem vagy magyar.	Jól vagy.	Nem vagy jól.	
'	0	Es geht dir nicht gut.	
Ungar/In	Az irodaban vagy. Du bist im Büro.	Nem vagy az irodában. Du bist nicht im Büro.	
Ön nem magyar?	Jól van .	Nincs(en) jól.	
Sind Sie kein/e Ungar/In?	Es geht	Es geht Ihnen/ihr/ihm	
Sarah nem magyar.	Ihnen/ihr/ihm gut.	nicht gut.	
Sarah is keine Ungarin.			
	Gábor az irodában	Gábor nincs(en) az	
*	van.	irodában.	
Das 1st kein Buch.	Gábor ist 1m Büro.	Gábor ist nicht im Büro.	
A 1	A . (1 (1	A táskámban nincs(en)	
*		` '	
Das Buch ist nicht neu.	0, 0,	gyógyszer. Ich habe keine	
		Medikamente in meiner	
		Tasche	
	P Was ist das? Wie sind Sie/sie/er/das? Nem vagyok magyar. Ich bin kein/e Ungar/In Nem vagy magyar. Du bist kein/e Ungar/In Ön nem magyar? Sind Sie kein/e Ungar/In?	Was ist das? Wie sind Sie/sie/er/das? Nem vagyok magyar. Ich bin kein/e Ungar/In Nem vagy magyar. Du bist kein/e Ungar/In Nem vagy magyar. Du bist kein/e Ungar/In Ön nem magyar? Sind Sie kein/e Ungar/In? Sarah nem magyar. Sarah is keine Ungarin. Ez nem könyv. Das ist kein Buch. A táskámban van	

Ki Ön/ő—? Wer sind Sie? Mi ez—? Was ist das? Milyen Ön/ő/ez—? Wie sind Sie/sie/er/das?		Mi van?	nt es Ihnen/ihr/ihm?) (Was gibt's?) o ist sie/er/es?)
Magyarok vagyunk. Wir sind Ungarn.	Nem vagyunk magyarok. Wir sind keine Ungarn.	Jól vagyunk. Az irodában vagyunk. Es geht uns gut. Wir sind im Büro.	Nem vagyunk jól. Nem vagyunk az irodában. Es geht uns nicht gut. Wir sind nicht im Büro.
Magyarok vagytok. Ihr seid Ungarn.	Nem vagytok magyarok. Ihr seid keine Ungarn.	Jól vagytok. Az irodában vagytok. Es geht euch gut. Ihr seid im Büro.	Nem vagytok jól. Nem vagytok az irodában. Es geht euch nicht gut. Ihr seid nicht im Büro.

Önök magyarok —?	Önök nem magyarok?	Jól vannak .	Nincsenek jól.
Sind Sie Ungarn?	Sind Sie keine	Es geht ihnen gut.	Es geht ihnen nicht
	Ungarn?		gut.
Ők magyarok —.		A kollégák az	
Sie sind Ungarn.	Ők nem magyarok.	irodában vannak.	A kollégák nincsenek
	Sie sind keine Ungarn.	Die Kollegen sind im	az irodában.
Ezek könyvek —.		Büro.	Die Kollegen sind
Das sind Bücher.	Ezek nem könyvek.		nicht im Büro.
	Das sind keine Bücher.	Az irodában vannak	
A könyvek újak —.		nyomtatók.	Az irodában
Die Bücher sind neu.	A könyvek nem újak.	Es gibt Drucker im	nincsenek nyomtatók.
	Die Bücher sind nicht	Büro.	Es gibt keine Drucker
	neu.		im Büro.

Die unterschiedlichen Verwendungszwecke von van/vannak spiegeln sich auch in der Negation wider:

- Wenn das Verb nicht im Satz enthalten ist, negieren wir es mit dem Wort *nem*:

 Géza magyar. ↔ Sarah nem magyar. (Géza <u>ist</u> Ungar. ↔ Sarah <u>ist keine</u> Ungarin.)
- Wenn das Verb im Satz enthalten ist, negieren wir es mit dem Wort *nincs, nincsenek*:

Az irodában van nyomtató. \leftrightarrow Az irodában nincs nyomtató. (Es gibt einen Drucker im Büro.

↔ <u>Es gibt keinen</u> Drucker im Büro.)

Wir verwenden immer *nem* in einer teilweisen Negation:

A nyomtató nem a büfében van, hanem az irodában. (Der Drucker ist nicht in der Kantine, sondern im Büro.)

Nem Zsuzsa van az irodában, hanem Lajos. (Nicht Zsuzsa ist im Büro, sondern Lajos.)

In negativen Sätzen erhält das negative Wort die Betonung und wird vor das Verb gestellt. Das Wort, das in einer Aussage betont wurde, folgt nun dem Verb:

Magyar vagyok. ↔ Nem vagyok magyar. (Ich bin Ungar/In. ↔ Ich bin kein/e Ungar/In.)

Jól vagyunk. ↔ Nem vagyunk jól. (Es geht uns gut. ↔ Es geht uns nicht gut.)

Gábor az irodában van. ↔ Gábor nincs az irodában. (Gábor ist im Büro. ↔ Gábor ist nicht im Büro.)

Das Verb ist in allen Zeitformen

A létige (van) minden igeidőben

	Vergangenheit Múlt idő	Gegenwart Jelen idő	Zukunft* Jövő idő
én/ich	voltam	vagyok	leszek
te/du	voltál	vagy	leszel

Ön/ő Sie (Sg.)/er, sie	volt	— / van	lesz
mi/wir	voltunk	vagyunk	leszünk
ti/ihr	voltatok	vagytok	lesztek
Önök/ők Sie (Pl.)/sie	voltak	— / vannak	lesznek

^{*} Das Verb van ist das einzige ungarische Verb, das eine eigene Zukunftsform hat: lesz

Zukunfts- und Vergangenheitsformen werden in jeder Person mit nem negiert:

Még soha nem voltam Kínában. (Ich war noch nie in China.)

Nem volt kutyám. (Ich hatte keinen Hund.)

Nem lesz jó idő. (Das Wetter <u>wird nicht</u> schön <u>sein</u>.)

Már nem leszek húszéves. (Ich werde nicht mehr 20 Jahre alt sein.)

Vergangenheitsform in der ersten Person Singular

A múlt idő egyes szám első személyben

Das Suffix für die Vergangenheitsform lautet -t (-tt).

Die Endung der Person wird nach dem -t (-tt) angehängt:

álltam → áll + t + am

Die Endung für die Vergangenheitsform ist in der ersten Person Singular

für beide Konjugationen: -tam/-tem.

- Die Vergangenheitsform wird aus dem Infinitiv gebildet. Das -t ersetzt das -ni des Infinitivs:
 - áll $\frac{1}{n}$ (stehen) → áll $\frac{1}{n}$, néz $\frac{1}{n}$ (zuschauen) → néz $\frac{1}{n}$ (arbeiten) → dolgoz $\frac{1}{n}$ (gehen) → men $\frac{1}{n}$ (schlafen) → alud $\frac{1}{n}$
- Verben mit Bindevokal erhalten ein Verbindungs -o, -e or -ö, nach dem -tt für die Vergangenheitsform: játszani (spielen) → játszottam, tanítani (lehren) → tanítottam, festeni (malen) → festettem, érteni (verstehen) → értettem, segíteni (helfen) → segítettem, tölteni (verbringen) → töltöttem
- Beachten Sie die folgenden unregelmäßigen Formen (neun Verben, deren Infinitiv endet auf: -nni: jönni (kommen) → jöttem, venni (kaufen, nehmen) → vettem, tenni (legen) → tettem, vinni (tragen) → vittem, hinni (glauben) → hittem, enni (essen) → ettem, inni (trinken) → ittam

Modalverben

Segédigék

Modalverben geben die Modalität an: Wahrscheinlichkeit, Erlaubnis, Genehmigung, Fähigkeit oder Verpflichtung. Die meisten werden konjugiert, außer *lehet* und *kell*.

I. Tud, akar, szeret, szeretne (können, wollen, mögen, möchten)



Sára **szeret** a tengerben **fürdeni**. Sára <u>mag</u> im Meer <u>baden</u>.



Csaba jól **tud főzni**. Csaba <u>kann</u> gut <u>kochen</u>.

	tud (tudni)	akar (akarni)	szeret (szeretni)	szeretne*	
én/ich	tud <mark>ok</mark>	akar <mark>ok</mark>	szeret <mark>ek</mark>	szeretn <u>é</u> k	+ -ni
te/du	tud <mark>sz</mark>	akar <mark>sz</mark>	szeret <mark>sz</mark>	szeretn <u>é</u> l	(asztalt foglal <u>ni</u> ,
Ön/ő Sie (Sg.)/er, sie	tud—	akar—	szeret—	szeretne—	étteremben vacsoráz <u>ni,</u> sportol <u>ni</u>)
mi/wir	tud <mark>unk</mark>	akar <mark>unk</mark>	szeret <mark>ünk</mark>	szeretn <u>é</u> nk	(einen Tisch
ti/ihr	tud <mark>tok</mark>	akar <mark>tok</mark>	szeret <mark>tek</mark>	szeretn <u>étek</u>	reservieren, abendessen,
Önök/ők Sie (Pl.)/sie	tud <mark>nak</mark>	akarnak	szeret <mark>nek</mark>	szeretn <u>é</u> nek	Sport treiben)
én → téged, titeket ich → dich, euch	tud <mark>lak</mark>	akar <mark>lak</mark>	szeret <mark>lek</mark>	szeretn <u>é</u> lek	

^{*} Tatsächlich ist *szeretne* die Konditionalform von *szeret (szeret + -ne)* wie im Deutschen: *mögen (szeret)* \rightarrow *möchte (szeretne)*. Das Auswendiglernen seiner Konjugation hilft Ihnen, die Konditionalform anderer Verben zu lernen.

⇒ Wortreihenfolge: S 49

Bedeutung

Tud (könnenn): Fähigkeit, Kapazität
 Tudsz teniszezni? (Kannst du / Weißt du, wie man Tennis spielt?

© magyar-ok.hu

- Akar (wollen): Starker Wunsch
 Akarsz egy fagyit enni? (Möchtest du ein Eis haben?)
- Szeret (mögen): Präferenz
 Szeretsz főzni? (Magst du kochen?)
- Szeretne (möchte): Wunsch oder Verlangen Szeretnél Peruba utazni? (Möchtest du nach Peru fahren?)

II. kell, lehet (muss, soll / möglich, können, dürfen)

Die Modalverben kell und lehet können nicht konjugiert werden.

Itt várni kell. (Man muss hier warten.)

Itt nem lehet bemenni. (Man kann hier nicht eingehen.)

(Sie werden später lernen, wie Sie die Person angeben, die etwas tun muss oder für die etwas möglich ist.)

Der Infinitiv

A főnévi igenév

Die Infinitivendung ist -*ni*. Der Infinitiv wird durch Hinzufügen von -*ni* zum Verbstamm gebildet.

Regelmäßige Verben Verben, die auf -s, - sz, -z enden Szabályos igék, -s, -sz, -z végű igék	Regelmäßige Verben mit Bindevokal Szabályos igék kötőhanggal	-ik -Verben (auch -s, -sz, -z + -ik) Ikes (-s, -sz, -z végű) igék	Unregelmäßige verben* Rendhagyó igék
él → élni ül → ülni beszél → beszélni tanul → tanulni csinál → csinálni rendel → rendelni olvas → olvasni főz → főzni hoz → hozni	mond → mondani tart → tartani küld → küldeni fest → festeni segít → segíteni tanít → tanítani takarít → takarítani	lak ik →lakni működ ik → működni dolgoz ik → dolgozni úsz ik → úszni tévéz ik → tévézni	1. Infinitiv: -nni van → lenni megy → menni jön → jönni eszik → enni iszik → inni tesz → tenni vesz → venni visz → vinni hisz → hinni
	,	s → játsz <u>a</u> ni s → fürd <mark>e</mark> ni	2. Andere Unregelmäßigkeiten alszik → al <u>ud</u> ni fekszik → fek <u>üd</u> ni

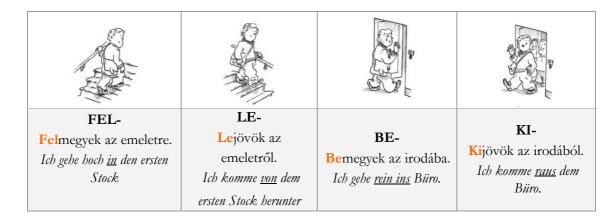
- * Die Konjugation der Verben jön, megy und van (kommen, gehen, sein) ist in der Gegenwart unregelmäßig. Die anderen unregelmäßigen Verben werden als unregelmäßig angesehen, da ihr Stamm während der Konjugation einige Änderungen zeigt, z. B. der Stamm des Infinitivs und der Vergangenheitsform ist nicht derselbe wie der Stamm für die Konjugation der Gegenwartsform: eszik/evett/enni, alszik/aludt/aludni
 - -ni ist normalerweise mit der dritten Person Singular verbunden: beszél → beszélni (er spricht → sprechen), tanul → tanulni (er lernt → lernen), nyomtat → nyomtatni (er druckt → drucken)
 - Wenn das Verb auf -it oder zwei Konsonanten endet, ist die Endung mit der dritten Person Singular durch einen Vokal (a oder e) verbunden: $mond \rightarrow mond$ (er sagt \rightarrow sagen), segít \rightarrow segít eni (er hilft \rightarrow helfen)
 - Das -ik der -ik-Verben wird weggelassen: úszik \rightarrow úszni (er schwimmt \rightarrow um schwimmen), tévézik \rightarrow tévézni (he sieht fer \rightarrow fernsehen)
 - Es gibt neun unregelmäßige Verben, deren Infinitiv auf -nni endet: van → lenni (be), iszik → inni (trinken) usw. (s. Tabelle oben)
 - Eine weitere (recht seltene) Unregelmäßigkeit ist eine Veränderung des Stammes: alszik
 → aludni (er schläft → schlafen), fekszik → feküdni (er liegt → liegen)

Ähnlich wie in vielen anderen Sprachen wird der Infinitiv häufig mit Modalverben verwendet: Tudok gyakorolni. (Ich kann üben.) Nem tudok telefonálni. (Ich kann nicht telefonieren.)

Präfixe, die Richtungen angeben

Irányt jelző igekötők

I. Bedeutung Jelentés



II. Fragen und Antworten

Kérdések és válaszok

Wir können kurze positive Antworten auf Entscheidungsfragen geben, indem wir das Präfix eines Verbs alleine verwenden.

Wir können das Präfix nicht alleine verwenden, um eine negative Antwort zu geben.

Entscheidungsfrage Eldöntendő kérdés	Positive Antwort Pozitív válasz	Negative Antwort Negatív válasz
 Felmész az emeletre? (Gehst du hoch in den ersten Stock?) Bemész az irodába? (Gehst du ins rein Büro?) Lejössz a piacra? (Kommst du mit auf den Markt?) 	 Fel. (Igen, felmegyek.) (Ja, ich gehe hoch.) Be. (Igen, bemegyek.) (Ja, ich gehe rein.) Le. (Igen, lejövök.) (Ja, ich komme.) 	 Nem. (Nem megyek fel.) (Nein, gehe ich nicht hoch.) Nem. (Nem megyek be.) (Nein, gehe ich nicht rein.) Nem. (Nem jövök le.) (Nein, werde ich nicht.)

III. Wortreihenfolge in Fragen und Negationen

Szórend kérdésben és tagadásban

	<u>Fokus</u> <u>fókusz</u>	Verb ige	
Fragesätze mit Fragewort	<u>Hova</u>	megy be	Dénes?
	<u>Wohin</u>	geht	Dénes rein?
kiegészítendő kérdés	<u>Ki</u>	megy be	az irodába?
	<u>Wer</u>	geht rein	ins Büro?
Entscheidungsfrage	<u>Dénes</u>	megy be	az irodába?
	<u>Dénes</u>	geht rein	ins Büro?
eldöntendő kérdés	<u>Bemegy</u> <u>Geht</u>		Dénes az irodába? rein ins Büro?
Verneinung	<u>Nem</u>	megy be	Dénes az irodába. Dénes ins Büro rein.) Dénes geht nicht ins Büro rein.
tagadás	<u>(*nicht</u>	geht	
	Nem Zita	megy be	az irodába (hanem Dénes)
	Nicht Zita	geht rein	ins Büro (sondern Dénes).

Beachten Sie die folgenden Regeln, um zu entscheiden, ob das Präfix vom Verb getrennt werden soll oder nicht:

- Bei Sätzen mit Fragewort und bei negativen Sätzen liegt der Fokus automatisch auf dem Fragewort oder dem Negativpronomen. Das Präfix trennt sich vom Verb und wird danach gesetzt.
- Bei Entscheidungsfragen kann das Verb hervorgehoben werden. In diesem Fall trennt sich das Präfix nicht vom Verb.

Wenn nicht das Verb, sondern ein anderer Teil des Satzes hervorgehoben wird, wird das Präfix getrennt.

Beachten Sie, dass das Präfix immer dann getrennt wird, wenn das Verb nicht hervorgehoben wird.

Der Artikel

A névelő

I. Der bestimmte Artikel

A határozott névelő

 a + Konsonant a + mássalhangzó (b, c, cs, d, f usw.) 	az + Vokal az + magánhangzó (a, á, e, é, i usw.)
a gitár (die Gitarre)	az autó (das Anto)

Der bestimmte Artikel (der/die/das) hat zwei Formen: a und az.

- Der Artikel a wird verwendet, wenn das folgende Wort mit einem Konsonanten beginnt: a szék (der Stuhl), a lámpa (die Lampe), a nyomtató (der Drucker)
- Der Artikel az wird verwendet, wenn das folgende Wort mit einem Vokal beginnt: az asztal (der Tisch), az e-mail (die E-Mail)

II. Der unbestimmte Artikel

A határozatlan névelő

Der unbestimmte Artikel hat nur eine Form: egy.

In vielen Fällen verwendet Ungarisch den unbestimmten Artikel nicht, wo andere Sprachen dies tun.

- Wenn der ganze Satz die Frage beantwortet Mi ez? (Was ist das?), Ki ő? (Wer ist sie/er?), das Substantiv kann normalerweise mit oder ohne Artikel verwendet werden.
 Mi ez? Ez egy nyomtató. / Ez nyomtató. (Was ist das? Das ist ein Drucker.)
 Ki Luca? Luca egy kedves lány. / Luca kedves lány. (Wer ist Luca? Luca ist ein nettes Mädchen.)
- Wir neigen dazu, keinen unbestimmten Artikel mit Berufen zu verwenden:
 Dániel fogorvos. (Daniel ist Zahnarzt.)
 Gabi tanár. (Gabi ist Lehrer.)
 Arany János egy magyar költő. / Arany János magyar költő. (János Arany ist ein ungarischer Dichter.)

Plural der Substantive

A többes szám

I. Pluralendung

A többes szám jele

Die Pluralendung ist -k.

Meistens wird das -k mit einem Bindevokal zum Substantiv hinzugefügt. Die folgende Tabelle zeigt die möglichen Vokale und die Regeln für ihre Verwendung.

Nach einem Vokal Magánhangzó után	Wörter mit dunklen und gemischten Vokalen Mély és vegyes hangrendű szavak		Wörter mit hellen Vokalen Magas hangrendű szavak	ö, ő, ü, ű in der letzten Silbe Az utolsó szótagban ö, ő, ü, ű
-k/-'k	-ok	-ak*	-ek	-ök
kávézók	város <mark>ok</mark>	ház <mark>ak</mark>	épület ek	főnök <mark>ök</mark>
(Cafés)	(Städte)	(Häuser)	(Gebäude)	(Chefs)
szállod <u>á</u> k	piac ok	tollak	étte r m ek	Masszőrök
(Hotels)	(Märkte)	(Füller)	(Restaurants)	(Masseure)

^{*} Nur ein paar einsilbige Wörter

Beachten Sie die folgenden zusätzlichen Regeln, die nur für eine relativ kleine Anzahl von Wörtern gelten:

- Wenn das Wort auf a endet, wird a zu á: a → á: iskola (Schule) → iskolák, uszoda (Schwimmbad) → uszodák
 - Wenn das Wort auf e endet, wird e zu $\acute{e}: e \rightarrow \acute{e}: h\acute{e}tv\acute{e}ge$ (Wochenende) $\rightarrow h\acute{e}tv\acute{e}g\acute{e}k$
- In zusammengesetzten Wörtern bestimmt der Typ des letzten Wortes den Typ des
 Bindevokals: munkahely (Arbeitsplatz): munka + hely → munkahelyek, számítógép (Computer):
 számító + gép → számítógépek
- Bei Wörtern mit ausländischer Herkunft bestimmt der letzte Vokal den Bindevokal: koncert (Konzert) → koncertek, hotel (Hotel) → hotelek
- Einsilbige Wörter sind problematisch, da es schwierig ist, den Bindevokal vorherzusagen:
 ház (Haus) → házak, ABER: busz (Bus) → buszok. Könyv (Buch) → könyvek, ABER: sör
 (Bier) → sörök
- Bemerken Sie sich die folgenden unregelmäßigen Substantive (die meisten von ihnen sind auch unregelmäßig mit dem -t des direkten Objekts und mit Possessivsuffixe):

 étterem (Restaurant) → éttermek, konditerem (Fittnessraum) → konditermek, tér (Platz) → terek, férfi (Mann) → férfiak, benzinkút (Tankstelle) → benzinkutak, tó (See) → tavak, szó (Wort) → szavak

Der Plural der meisten Substantive ist regelmäßig.

II. Singular nach Zahlwörtern

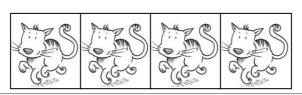
Számnév után egyes szám

Wenn dem Substantiv ein Zahlwort vorangestellt ist, wird der Singular verwendet:

egy szék (ein Stuhl), két könyv— (zwei Bücher), öt telefon— (fünf Telefon \underline{e}), sok papír— (viele Papier \underline{e}), néhány kolléga— (einige Kollege \underline{n})

Wir verwenden auch den Singular nach dem Fragewort Hány? (Wie viele?):

Hány macska— van a képen? (Wie viele Katze<u>n</u> sind auf dem Bild?)



- Hány macska van a képen? Wie viele Katzen sind auf dem Bild?)

- Négy macska. (Vier Katzen.)

Das direkte Objekt

A tárgy

I. Bedeutung

Jelentés

Beachten Sie, dass es immer das Verb ist, das bestimmt, welche Ergänzungen erforderlich sind, damit der Satz grammatikalisch korrekt ist.

	Kit? Mit?
A könyvtárban vagyok. (Ich bin in der Bibloithek.)	Gulyásleves t főzök . (Ich koche
van → valahol (sein → irgendwo)	Goulasch
A barátnőm <i>mel</i> beszélgetek.	főz → valamit (kochen → etwas)
(Ich unterhalte mich mit meiner Freundin.)	Lecsót csinálok. (Ich bereite
beszélget → valakivel (sich unterhalten → mit	Gemüseeintopf zu.)
jemandem)	csinál → valamit (machen → etwas)
Sportolok. (Ich mache Sport) sportol (Sport	Egy tábla csokoládé t veszek . (Ich
machen)	kaufe eine Tafel Schokolade.)
Prágában lakom. (Ich wohne in Prag.)	vesz → valamit (kaufen → etwas)
lakik → valahol (wohnen →	Papriká t teszek a lecsóba.
irgendwo)	(Ich gebe Paprika ins Gemüseeintopf.)
Múzeum <i>ha</i> megyek. (Ich gehe ins	tesz → valamit (valahova) (geben →
Museum.)	etwas /irgendwohin)
megy → valahova (gehen →	Szendvics et viszek az iskolába. (Ich
irgendwohin)	nehme Sandwich in die Schule mit.) visz
Egy kiállítás <i>ról</i> jövök.	→ valamit (valahova) (mitnehmen →
(Ich komme von einer Ausstellung.)	etwas/irgendwohin)
jön → valahonnan (kommen → irgendwoher)	Egy nagy ház at látok . (Ich sehe ein
Magyarul beszélek. (Ich spreche Ungarisch.)	großes Haus.)
beszél → valamilyen nyelven	lát → valamit (see → something)
(sprechen → eine Sprache)	E-mailt írok . (Ich schreihe eine Email.)
Pihenek. (Ich erhole mich.)	ír → valamit (schreiben → etwas)
pihen (sich erholen, ausruhen)	Tévét nézek. (Ich sehe fern.)
	néz → valamit (sehen/schauen → etwas)
	₩
Intransitive Verben	Transitive Verben
Tárgyatlan (intranzitív) igék	Tárgyas (tranzitív) igék
van, beszélget, sportol usw.	visz, vesz, főz, csinál valamit
. (0.1	0 00

Im Deutschen ist es die Wortreihenfolge, die das direkte Objekt angibt. Es steht direkt hinter dem Verb (oder dem Infinitiv oder dem Partizip) und hat keine Präposition. Vergleichen Sie:

Ich sehe <u>einen großen Mann</u>. **Egy magas férfit** látok. Heute Abend koche ich <u>Goulasch</u>. Ma este **gulyáslevest** főzök.

Ich möchte <u>einen Tisch</u> für zwei Personen reservieren. Asztalt szeretnék foglalni két személyre.

Die Endung für das direkte Objekt ist -t.

Die folgende Tabelle zeigt mögliche Bindevokale und deren Verwendung.

Nach einem Vokal, nachr <i>l, ly, j, n, ny, r,</i> <i>s, sz, z, zs</i> Magánhangzó után és <i>l, ly, j, n, ny, r, s, sz, z,</i> <i>zs</i> után	Wörter mit dunklen und gemischten Vokalen Mély és vegyes hangrendű szavak		Wörter mit hellen Vokalen Magas hangrendű szavak	ö, ő, ü, ű in der letzten Silbe Az utolsó szótagban ö, ő, ü, ű
-t/-'t	-ot	-at	-et	-öt
kávézót karfiolt rizst szilv <u>á</u> t	barackot piacot paradicsomot borsot	halat vajat tollat házat	mézet szeletet zöldséget meggyet	gyümölcs <mark>öt</mark> főnök <mark>öt</mark>

Beachten Sie auch die folgenden Regeln, die nur für eine relativ kleine Anzahl von Wörtern gelten:

- In zusammengesetzten Wörtern bestimmt der Typ des letzten Wortes die Typen des Bindevokals: munka + hely (Arbeitsplatz) → munkahelyet
- In Wörtern ausländischer Herkunft bestimmt der letzte Vokal den Typ des Bindevokals:
 konzerv (Konserve) → konzervet
- Einsilbige Wörter sind problematisch, da es schwierig ist, den Bindevokal vorherzusagen::
 könyv (Buch) → könyvet ABER: tök (Kürbis) → tököt. Sport (Sport) → sportot, ABER: toll
 (Füller) → tollat. Pénz (Geld) → pénzt, ABER: ház (Haus) → házat
- Beachten Sie die folgenden unregelmäßigen Substantive (die meisten von ihnen sind auch unregelmäßig bei der Pluralendung und dem Possessivsuffix): dolog (Ding, Sache) → dolgot, eper (Edbeer) → epret, étterem (Restaurant) → éttermet, konditerem (Fitnessraum) → konditermet, víz (Wasser) → vizet, kenyér (Brot) → kenyeret, tér (Platz) → teret

Die meisten Substantive als direkte Objekte sind regelmäßig

II. Typen des unbestimmten direkten Objekts

A határozatlan tárgy fő típusai

Bei den folgenden Typen des direkten Objekts wird die unbestimmte Konjugation verwendet:

Dem direkten Objekt geht kein Artikel voraus: A tárgy előtt nincs névelő:	 házi feladatot írok. (Ich schreibe Hausaufgaben.) szavakat tanulok. (Ich lerne Vokabeln.)
---	--

Dem direkten Objekt geht der bestimmte Artikel (egy) voraus: A tárgy előtt határozatlan névelő (egy) áll:	Egy érdekes könyvet olvasok. (Ich lese ein interessantes Buch.) Ismerek egy jó építészt. (Ich kenne einen guten Architekten.)	
Ein Zahlwort oder das Fragewort Mennyi? oder Hány? (Wie viel?) geht dem direkten Objekt voraust: A tárgy előtt számnév vagy a Mennyi? Hány? kérdőszó áll:	Mennyi sajtot kér? (Wie viel Käse möchten Sie?) Hány zsemlét veszel? (Wie viele Semmel kaufst du?) Három sört kérek. (Ich nehme drei Biere.) Sok e-mailt írok. (I schreibe viele E-Mails.)	
Das direkte Objekt ist ein Zahlwort oder das Fragewort Mennyit? oder Hányat? (Wie viel?) A tárgy számnév vagy a Mennyit? Hányat? kérdőszó:	Mennyit fizetek? (Wieviel bezahle ich?) Hányat kér? (Wie viele möchten Sie?) Kettőt kérek. (Ich nehme zwei.) Sokat pihenek. (Ich ruhe mich viel aus.) Keveset sportolok. (Ich mache nicht viel Sport.) Egy kicsit tudok németül. (Ich kann ein bisschen Deutsch.)	
Das direkte Objekt ist das Fragewort <i>Kit?</i> (Wen?) oder Mit? (Was?): A tárgy a Kit? Mit? kérdőszó:	Kit szeretsz? (<u>Wen</u> liebst du?) Mit írsz? (<u>Was</u> schreibst du?)	
Das direkte Objekt ist ein Pronomen, das auf -kit, -mit oder das Wort mindent (alles) endet: A tárgy -kit, -mit végű névmás vagy a mindent névmás:	Szeretek valakit. (Ich liebe jemanden.) Mondok valamit. (Ich sage etwas.) Nem látok senkit. (I sehe niemanden.) Nem csinálok semmit. (Ich tue nichts.) Mindenkit ismerek. (Ich kenne alle.) Mindent tudok. (Ich weiß alles.)	
Dem direkten Objekt geht das Fragewort Milyen (Was für ein/e/n?) voraus: A tárgy előtt a Milyen? kérdőszó áll:	Milyen bort kérsz? (Was für einen Wein möchtest du?)	

III. Typen des bestimmten direkten Objekts

A határozott tárgy fő típusai

Bei den folgenden Typen des direkten Objekts verwenden wir die bestimmte Konjugation:

Dem direkten Objekt geht der bestimmte Artikel a oder az voraus: A tárgy előtt határozott névelő (a/az) áll:	A szomszéd fiút szeretem. (Ich liebe <u>den</u> Burschen von nebenan. Ezt a fiút szeretem. (Ich liebe <u>diesen Burschen</u> .) Azt a fiút szeretem. (Ich liebe <u>den</u> Burschen <u>dort</u> .)	
Dem direkte Objekt ist eine Possessivsuffix hinzugefügt: A tárgyon birtokos személyjel van:	A barátomat nézem. (Ich beobachte <u>meinen</u> Freund.) Ismerem a lányodat. (Ich kenne <u>deine</u> Tochter.)	
Das direkte Objekt ist das Pronomen <i>ezt</i> oder <i>azt</i> : A tárgy az <i>ezt, azt, ezeket, azokat</i> névmás:	Ezt / Ezeket kérem. (Ich möchte <u>das</u> o. <u>diese hier.</u> Azt / Azokat nem szeretem. (Ich mag <u>das dort</u> o. <u>jene/s/n/jene</u> .)	
Das direkte Objekt ist ein Eigenname: A tárgy tulajdonnév:	Dénest szeretem. (Ich liebe <u>Dénes.</u>) Jól ismerem Pécset. (Ich kenne <u>Pécs</u> gut.)	
Dem direkten Objekt geht das Fragewort Melyik? (Welche/s/n?) voraus: A tárgy előtt a Melyik? kérdőszó áll:	Melyik fiút szereted? (<u>Welchen</u> Burschen liebst du?)	

Wenn der Satz kein direktes Objekt enthält, verwenden wir immer die unbestimmte Konjugation.

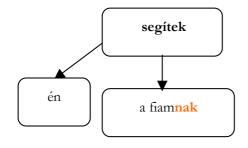
Das indirekte Objekt: Wem? Für wen?

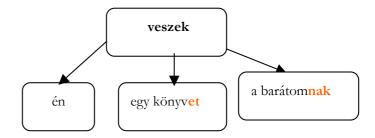
Részeshatározó: Kinek?

Es ist immer das Verb, das bestimmt, ob der Satz ein indirektes Objekt erfordert oder nicht.

Das indirekte Objekt beantwortet die Frage wem? oder für wen? (Kinek?)

- Viele Verben werden mit einem direkten und einem indirekten Objekt verwendet.
- Einige Verben werden nur mit einem indirekten Objekt verwendet.





Ich helfe meinem Sohn.

Ich kaufe meinem Freund ein Buch

Verben nur mit einem indirekten Objekt Részeshatározós igék	Verben mit einem direkten <u>und</u> einem indirekten Object Tárgyas <u>és</u> részeshatározós igék	
-nak/-nek	-nak/-nek + -t	
segít valaki <mark>nek</mark> (helfen jmdm) telefonál valaki nek (telefonieren jmdm) válaszol valaki nek (antworten jmdm)	ad valakinek vmit (geben jmdm etwas) hoz valakinek vmit (bringen jmdm etwas) ír valakinek vmit (schreiben jmdm etwas) küld valakinek vmit (schicken jmdm etwas) vesz valakinek vmit (kaufen jmdm etwas)	
 Kinek segítesz? – A kolléganőmnek. – Wem hilfst du? – Meiner Kollegin. Kinek telefonálsz? – Zitának. Wem telefonierst du? - Zita 	 Kinek írsz e-mailt? – A barátnőmnek. Wem/an wen schreibst du eine E-Mail? – Meiner Freundin. Kinek adsz virágot? – A feleségemnek. Wem gibst du Blume? – Meiner Frau. 	

Wörter mit dunklen und gemischten	Wörter mit hellen Vokalen:	
Vokalen	Magas hangrendű szavak:	
Mély és vegyes hangrendű szavak: <i>-nak</i>	-nek	
a barátom <mark>nak</mark>	Péte <mark>rnek</mark>	
Sanyi <mark>nak</mark>	Endr <mark>ének</mark> *	
Lill <u>á</u> nak*	a feleségem <mark>nek</mark>	

^{*} a \rightarrow á, e \rightarrow é

Präpositionalsätze: Mit wem? Womit?

A társ- és eszközhatározó: Kivel? Mivel?

Nach ei	Nach einem Konsonant	
Magánh	Mássalhangzó után	
Wörter mit dunklen und gemischten Vokalen Mély és vegyes hangrendű szavak: -val Wörter mit hellen Vokalen: Magas hangrendű szavak: -vel		-r + -vel: -rrel -s + -val: -ssal Der letzte Konsonant wird verdoppelt.
László <mark>val</mark>	Győző vel	Péterrel
Kati <mark>val</mark>	Szilvi vel	Margittal
Év <u>ával</u>	Emes <u>ével</u>	egy színé <u>ssz</u> el(!)
metróval	bicikli <mark>vel</mark>	villamos <mark>sal</mark>
autó <mark>val</mark>	repülő vel	vonattal

Possessivsuffixe

Birtokos személyjelek

Beachten Sie, dass der Besitzer im Gegensatz zum Deutschen immer vor dem Besitztum steht:

a <u>fiú</u> kutyája (der Hund <u>des Burschen</u>), a <u>ház</u> ablaka (das Fenster <u>des</u> <u>Hauses</u>).

I. Regelmäßige Substantive, die auf einen Vokal enden

Magánhangzóra végződő szabályos főnevek

	kutya (Hund)	tévé (Fernseher)	hűtő (Kühlschrank)
én/én	a kutyá <mark>m</mark>	a tévé <mark>m</mark>	a hűtő <mark>m</mark>
te/du	a kutyá d	a tévé <mark>d</mark>	a hűtő <mark>d</mark>
Ön, ő/Sie (Sg.)/er,sie	a kutyá <mark>ja</mark>	a tévé <mark>je</mark>	a hűtő <mark>je</mark>
mi/wir	a kutyá nk	a tévé <mark>nk</mark>	a hűtő <mark>nk</mark>
ti/ihr	a kutyá tok	a tévé <mark>tek</mark>	a hűtő <mark>tök</mark>

Önök, ők/Sie (Pl.)/sie a kutyá juk	a tévé <mark>jük</mark>	a hűtő <mark>jük</mark>
--	-------------------------	-------------------------

II. Reguläre Substantive, die auf einen Konsonanten enden Mássalhangzóra végződő szabályos főnevek

Diese Tabelle enthält die Possessivsuffixe für Wörter, die auf einen Konsonanten enden Jede Spalte zeigt ein Wort mit -a/-e, -uk/-ük und ein anderes mit -ja/-je, -juk/-jük in den dritten Personen.

	Wörter mit dunklen und gemischten Vokalen Mély és vegyes hangrendű szavak	Wörter mit hellen Vokalen: Magas hangrendű szavak	Der letzte Vokal ist ö, ő, ü, ű Az utolsó magánhangzó ö, ő, ü, ű
	család (Familie) terasz (Terrasse)	kert (Garten) testvér (Geschwister)	bőrönd (Koffer) függöny (Vorhang)
én/ich	a család <mark>om</mark>	a kert <mark>em</mark>	a bőrönd <mark>öm</mark>
	a terasz <mark>om</mark>	a testvér <mark>em</mark>	a függöny <mark>öm</mark>
te/du	a család <mark>od</mark>	a ker <mark>ted</mark>	a bőrönd <mark>öd</mark>
	a terasz <mark>od</mark>	a testvér <mark>ed</mark>	a függöny <mark>öd</mark>
Ön/Sie (Sg.) ő/er,sie	a család <mark>ja</mark> a terasz a	a kert <mark>je</mark> a testvé <mark>re</mark>	a bőrönd <mark>je</mark> a függöny <mark>e</mark>
mi/wir	a család <mark>unk</mark>	a kert <mark>ünk</mark>	a bőrönd <mark>ünk</mark>
	a terasz <mark>unk</mark>	a testvér <mark>ünk</mark>	a függöny <mark>ünk</mark>
ti/ihr	a család <mark>otok</mark>	a kert <mark>etek</mark>	a bőrönd <mark>ötök</mark>
	a terasz <mark>otok</mark>	a testvér <mark>etek</mark>	a függöny <mark>ötök</mark>
Önök/Sie (Pl.) sie/ők*	a család <mark>juk</mark> a terasz <mark>uk</mark>	a kert <mark>jük</mark> a testvér <mark>ük</mark>	a bőrönd <mark>jük</mark> a függöny <mark>ük</mark>

^{*} Beachten Sie, dass die Possessivkonstruktionen einige Besonderheiten aufweisen, wenn sie mit einem Personalpronomen im Plural der dritten Person (ők) verwendet werden. Sie werden die Regeln später lernen.

III. Unregelmäßige Substantive

Rendhagyó főnevek

Eine relativ kleine Gruppe ungarischer Substantive ist unregelmäßig. Ihr Stamm weisen Änderungen bei einigen oder allen Possessivsuffixen.

Der Stamm der folgenden Wörter ändert sich bei **allen** Possessivsuffixen (die meisten von ihnen sind auch unregelmäßig bei der Pluralendung oder der -t des direkten Objekts):

- Der letzte Vokal im Stamm wird weggelassen: dolog (Ding) → a dolgom (mein Ding), eper (Erdbeer) → az eprem (mein Erdbeer), étterem (Restaurant) → az éttermem (mein Restaurant), konditerem (Fittnessraum) → a konditeremem (mein Fittnessraum)
- Der letzte Vokal im Stamm wird kürzer: víz (Wasser) → a vizem (mein Wasser), kenyér (Brot)
 → a kenyeret (das Brot/Akk.), tér (Platz) → a terem (mein Platz), nyár (Sommer) → a nyaram (mein Sommer), tél (Winter) → telem (mein Winter)

Der Stamm der folgenden Substantive ändert sich nur bei einigen Possessivsuffixen:

- Bei einigen Substantiven sind nur die dritten Personen unregelmäßig: idő: ideje, idejük
- Die Namen der folgenden Familienmitglieder sind ebenfalls unregelmäßig (édesanya, édesapa, öcs, bátya sind nur in den dritten Personen unregelmäßig): édesanya (Mutter)/édesapa (Vater): az édesanyám/édesapám, az édesanyád/édesapád, az édesanyja/édesapja, az édesanyánk/édesapánk, az édesanyátok/édesapátok, az édesanyjuk/édesapjuk öcs: az öcsém, az öcsém, az öcsén, az öcsénk, az öcsétek, az öccsük bátya (älterer Bruder): a bátyám, a bátyád, a bátyja, a bátyánk, a bátyjak, a bátyjuk (Ugyanígy: nagybácsi, nagybátyám, nagybátyád stb.) fiú (Sohn): a fiam, a fiad, a fia, a fiunk, a fiatok, a fiuk nagynéni (Tante): a nagynéném, a nagynénéd, a nagynénje, a nagynénénk, a nagynénétek, a nagynénéjük

Beachten Sie, dass die meisten ungarischen Substantive regulär sind.

Possessivkonstruktionen

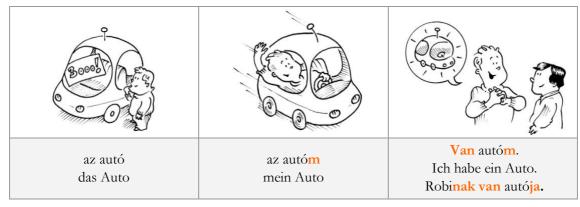
Birtokos szerkezetek

I. Die Bildung der Possessivkonstruktion

A birtokos szerkezet képzése

Eine Besonderheit der ungarischen Sprache ist, dass es kein Verb mit der Bedeutung *haben* ist.

Das Verb van wird normalerweise zusammen mit einer oder zwei Substantivendungen zur Angabe von Possessivverhältnissen verwendet.



	Robi hat ein Auto.

Beachten Sie, dass wir diese Endung auch verwenden, wenn wir über Transportmittel sprechen: Autóval megyek Szegedre. (I fahre mit dem Auto nach Szeged.)

II. Zeitformen Igeidők

	Vergangenheit múlt idő	Gegenwart jelen idő	Zukunft jövő idő -
	Ich/duhatte/st eine Katze	Ich/duhabe/st einen Hund	Ich/duwerde/wirst einen Papagei haben
(Nekem)	volt macskám.	<mark>van</mark> kutyá <mark>m</mark> .	lesz papagájom.
(Neked)	volt macská <mark>d</mark> .	<mark>van</mark> kutyá d .	lesz papagájod.
(Önnek / (Neki / Péternek)	<mark>volt</mark> macská <mark>ja</mark> .	<mark>van</mark> kutyá <mark>ja</mark> .	<mark>lesz</mark> papagáj <mark>a</mark> .
(Nekünk)	volt macská <mark>nk</mark> .	<mark>van</mark> kutyá <mark>nk</mark> .	<mark>lesz</mark> papagáj <mark>unk</mark> .
(Nektek)	volt macskátok.	<mark>van</mark> kutyá <mark>tok</mark> .	lesz papagájotok.
(Önöknek / (Nekik / A gyerekeknek)	<mark>volt</mark> macská <mark>juk</mark> .	<mark>van</mark> kutyá <mark>juk</mark> .	<mark>lesz</mark> papagáj <mark>uk</mark> .

Wenn der Besitzer mit einem Personalpronomen ausgedrückt wird, wird dieses Pronomen normalerweise weggelassen (da der Suffix am Besitz den Besitzer eindeutig angibt):

Nekem van macskám. (Ich habe eine Katze.) Neki van autója. (Er/sie hat ein Auto.)

Wenn wir den Besitzer betonen wollen, nehmen wir das Personalpronomen in den Satz auf:

<u>Nekem</u> van kutyám. (<u>Ich</u> habe einen Hund. = <u>Ich bin es</u>, der einen Hund hat.)

Neked van autód, de <u>Balázsnak</u> nincs. (<u>Du</u> hast ein Auto, <u>Balázs</u> jedoch nicht.)

III. Verneinung der Possessivkonstruktion

Birtokos szerkezetek tagadása

	Vergangenheit múlt idő hatte kein	Gegenwart jelen idő	Zukunft jövő idő
(Nekem / Neked /			
Neki / Önnek /			
Péternek / Nekünk /	Nem volt autóm / autód / autója	Nincs autóm / autód / autója	Nem lesz autóm / autód / autója
Nektek / Önöknek	autónk / autótok /	autónk / autótok /	autónk / autótok /
/	autójuk.	autójuk.	autójuk.
Nekik /			
Robiéknak)			

Mehrfache Suffixe

Többszörös toldalékolás

Eine Besonderheit der ungarischen Sprache ist, dass Wörter mehr als einen Suffix gleichzeitig erhalten können.

Die Suffixe werden nacheinander zum Verb hinzugefügt.

Die Reihenfolge der Suffixe ist festgelegt:

- Der Possessivsuffix steht immer an der ersten Stelle: a barátnőmmel (mit meiner Freundin), lányomnak (für meine Tochter)
- Die Pluralendung steht immer an der erster Stelle: a boltokban (in den Läden), az üvegeken (an den Gläsern)



Ortsadverbien: Suffixe und Postpositionen

Helyhatározók: névszóragok és névutók

I. Wo? Wohin? Woher?

Hol? Hova? Honnan?

Die Suffixe, die die drei obigen Fragen beantworten, bilden ein System. Dies bedeutet, dass Sie, wenn Sie mindestens einen der Suffixe für ein Substantiv kennen, können die beiden anderen daraus abgeleitet werden.

Gebäude, dreidimensionale Objekte Épületek, háromdimenziós tárgyak			
Wohin? Hova? / (Hová?)	Wo? Hol?	Woher? Honnan? / (Honnét?)	
-ba/-be	-ban/-ben	-ból/-ből	

Diese Gruppe der Suffixe werden verwendet bei

- Städten, Ländern, Kontinenten (mit Ausnahme des Worts Magyarország und vieler ungarischer Städte und Dörfer): Berlin → Berlinben, Németország → Németországban, Európa → Európában
- Gebäuden: könyvtár (Bibliothek) → a könyvtárban, iskola (Schule) → az iskolában, étterem
 (Restaurant) → az étteremben
- Dreidimensionalen Objekten: táska (Tasche) → a táskában, nyomtató (Drucker) → a nyomtatóban

Offene Plätze, die meisten Veranstaltungen, einige			
Institutionen, Oberflächen			
Nyílt terek, a legtöbb rendezvény, felület, néhány intézmény, felületek			
Wohin?	Wo?	Woher?	
Hova? / (Hová?)	Hol?	Honnan? / (Honnét?)	
-ra/-re	-n/-on/-en/-ön	-ról/-ről	

Diese Gruppe von Suffixen wird verwendet bei:

- Inseln: Ciprus \rightarrow Ciprus on, Málta \rightarrow Mált $\underline{\acute{a}}$ n, a Kanári-szigetek \rightarrow a Kanári-szigetek en
- offenen Plätzen: $t\acute{e}r \rightarrow a t\acute{e}ren$ (auf dem Platz), piac $\rightarrow a$ piacon (auf dem Markt)
- den meisten Veranstaltungen: koncert (Konzert) → a koncerten, előadás (Vortrag, Show/Aufführung) → az előadáson, kiállítás (Ausstellung) → a kiállításon, tréning (Training) → a tréningen, nyelvóra (Sprachstunde) → a nyelvórán
- einigen Institutionen: rendőrség (Polizeistation) → a rendőrségen, posta (Post) → a postán, egyetem
 (Universität) → az egyetemen, munkahely (Arbeitsplatz) → a munkahelyen
- Oberflächen: asztal (Tisch) $\rightarrow az$ asztal on, szék (Stuhl) $\rightarrow a$ szék en
- dem Wort Magyarország (Ungarn) und vielen ungarischen Städten und Dörfern: Magyarországon, Budapesten, Szegeden, Pécsen, Siófokon, Tökölön

Personen Személyek			
Wohin? Hova? / (Hová?)	Wo? Hol?	Woher? Honnan? / (Honnét?)	
-hoz/-hez/-höz	-nál/-nél	-tól/-től	

Diese Gruppe von Suffixen wird verwendet:

- bei Personen: orvos → az orvoshoz (zum Arzt), Péter (zu Peter) → Péterhez, masszőr → a masszőrhöz (zum Masseur)
- in der Bedeutung "neben"/"an": Az autóhoz megyek. (Ich gehe zum Auto.) Az autónál állok. (Ich stehe am Auto.) Az autótól jövök. (Ich komme vom Auto.)

Beachten Sie auch Folgendes:

- In allen Fällen gilt, wenn das Wort auf a oder e endet: das a wird á, und das e wird é:
 uszoda → uszodáhan (im Schwimmbad), posta → postáról (vom Post), Emese → Emesénél (bei
 Emese Frauenname), Chile → Chilébe (nach Chile).
- Wenn das Wort kein Eigenname ist, verwenden wir es normalerweise mit einem Artikel, wenn wir diese Fragen beantworten (siehe Beispiele oben).

II. Woher wohin?

Honnan hova?

Honnan hova?

Woher wohin?



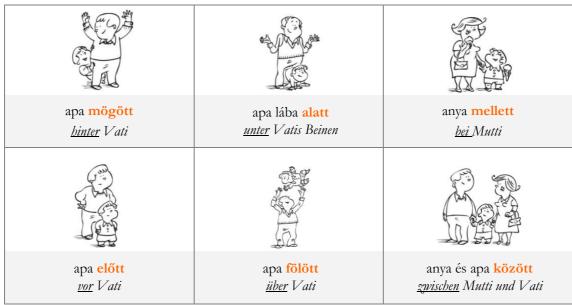
a buszmegállótól az iskoláig (von der Bushaltestelle zur Schule) az étteremtől a szállodáig (vom Restaurant zum Hotel)

III. Postpositionen, die den Ort angeben

Helyet jelölő névutók

Hol van Petike?

Wo ist kleiner Peter?



Beachten Sie, dass im Gegensatz zu Deutsch, **Das Adverb steht immer hinter dem Substantiv, auf das es sich**bezieht: apa mögött (hinter V ati)

Zeitadverbien

Időhatározók

I. Wann? Um wie viel Uhr? An welchem Tag?

Mikor? Hány órakor? Melyik napon?

Mikor? Hánykor? Hány órakor? Wann? Um wieviel Uhr?	Melyik napon? An welch	hem Tag?
Nyolc órakor.*/Um acht Uhr Nyolckor./Um acht. Fél nyolckor./Um halb acht. Éjfélkor./Um Mitternacht. Délben.(!) / Zu Mittag	hétfőn – am Montag kedden - am Dienstag szerdán - am Mittwoch csütörtökön - am Donnerstag pénteken - am Freitag szombaton am Samstag vasárnap—(!) - am Sonntag héten - in der Woche a hétvégén – am Wochenende	hétköznap— tegnap— tegnapelőtt— ma— holnap— holnapután—

^{*} Vor der Endung – kor wird das letzte a nicht zu á: hat ór $\underline{a} \Rightarrow hat$ ór \underline{a} kor

II. Zu welcher Tageszeit? In welchem Monat? In welcher Jahreszeit?

Melyik napszakban? Melyik hónapban? Melyik évszakban?

Melyik napszakban? Zu welcher Tageszeit?	Melyik hónapban? In welchem Monat?	Melyik évszakban? In welcher Jahreszeit?
reggel— / morgen früh délelőtt— am Vormittag délután— am Nachmittag este— am Abend éjszaka— in der Nacht kedd(en) reggel—* Dienstag abend szombat(on) este— Samstag abend	januárban - im Januar februárban - im Februar márciusban - im März áprilisban - im April májusban - im Mai júniusban - im Juni júliusban - im Juli augusztusban im August szeptemberben - im September októberben - im Oktober novemberben - im November decemberben - im Dezember	tavasszal – im Frühling nyáron – im Sommer ősszel – im Herbst télen – im Winter

^{*} Wenn Sie der Tageszeit den Namen eines Wochentags hinzufügen, ist die Endung -n für den Wochentag optional: kedd reggel / kedden reggel (Dienstag morgen), szerda este / szerdán este (Mittwoch abend) usw.

III. Wovor? Wonach? Gegen wie viel Uhr?

Mi előtt? Mi után? Hány óra körül?

Mi <mark>előtt?</mark> <i>Wo<u>vor</u>?</i>	Mi után? Wo <u>nach</u> ?	Hány óra körül? <u>Gegen</u> wieviel Uhr?
a magyaróra előtt / vor der Ungarischstunde reggeli előtt / vor dem Frühstück kilenc (óra) előtt / vor neun (Uhr)	a magyaróra után / nach der Ungarischstunde reggeli után/nach dem Frühstück kilenc (óra) után/nach neun (Uhr)	kilenc (óra) körül / gegen neun (Uhr) dél körül/ gegen Mittag

IV. Seit wann? Von wann bis wann?

Mióta? Mettől meddig?

Mióta?	Mettől meddig?
<u>Seit wann</u> ?	<u>Von</u> wann <u>bis</u> wann?
2004 óta / seit 2004 tavasz óta / seit Frühling péntek óta / seit Freitag reggel óta / seit morgen nyolc óra óta / seit acht Uhr az értekezlet óta / seit der Sitzung	8 ór <u>á</u> tól 16 ór <u>á</u> ig / von 8 Uhr bis 16 Uhr hétfőtől péntekig / von Montag bis Freitag reggeltől estig(!) /von Morgen bis Abend délután négytől este nyolcig / von vier nachmittags bis acht abends

V. Der wievielte Tag? Am wievielten Tag?

Hányadika? Hányadikán?

Hányadika van ma? Der wievielte ist heute?	Hányadikán van a születésnapod? <u>Am</u> wievielten (wann) ist dein Geburtstag?
január 6.: január hatodika van	január 6-án: január hatodikán.
október 8.: október nyolcadika van.	október 8-án: október nyolcadikán.
május 1.: május else <mark>je(!)</mark> van.	május 1-én: május elsején.
február 21.: február huszonegyedike van.	február 21-én: február huszonegyedikén.

Substantivendung -ék

Főnévragok: -ék

Um anzuzeigen, dass wir über eine Person und ihre Familie oder Freunde sprechen, wird die Endung -ék verwendet. Die Übersetzung des Substantivs hängt vom Kontext ab.

Zsuzsanna és a férje/családja (Zsuzsanna und ihr Mann/ihre Familie) = Zsuzsannáék
Szilárd és a sógora/barátja (Szilárd und sein Schwager / Freund) = Szilárdék
a fiam és a barátnője (mein Sohn und seine Freundin) = a fiamék
a Szép család (die Familie Szép) = Szépék

Beachten Sie, dass das Verb im Plural der dritten Person konjugiert ist:

A Szép család otthon marad. **ABER:** Szépék otthon maradnak. (Die Familie Szép bleibt zu Hause.) Szilárd és a barátja mosogat. **ABER:** Szilárdék mosogatnak. (Szilárd und sein Freund spülen Geschirr)

Das Adjektiv

A melléknév

I. -ul/-ül

Milyen nyelven beszélsz / tudsz / tanulsz? Welche Sprache sprichst / kennst / lernst du?

Wörter mit dunklen und gemischten Vokalen Mély és vegyes hangrendű szavak	Wörter mit hellen Vokalen Magas hangrendű szavak
-ul	-ül
oroszu <mark>l</mark> spanyolul kínaiul franci <u>á</u> ul	finn <mark>ül</mark> lengyel <mark>ül</mark> svéd <mark>ül</mark>

Die Endung -ul / -ül wird nur sehr begrenzt mit Sprachbezeichnungen verwendet. Wir fügen es dem Adjektiv hinzu, wenn wir Fragen des folgenden Typs beantworten: *Milyen nyelven beszélsz / tudsz / tanulsz / írsz? (In welcher Sprache sprichst/schreibst du / Welche Sprache kannst/lernst du?)*

II. -i

Das -i gibt einen Herkunftsort an:

Peter londoni. (Peter kommt <u>(ursprünglich) / stammt aus</u> London.) Én berlini vagyok. (Ich komme <u>(ursprünglich) / stamme aus</u> Berlin.)

© magyar-ok.hu

Das -i wird verwendet:

- Bei Stadtnamen: London → londoni, Szeged → szegedi, München → müncheni, Tokió → tokiói,
 Washington → washingtoni, Varsó → varsói
- Bei einigen (meistens nicht europäischen) Ländern: Svájc → svájci, Kanada → kanadai, Peru
 → perui, India → indiai, Kína → kínai, Kongó → kongói, Marokkó → marokkói
- Bei den meisten Kontinenten: Európa → európai, Amerika → amerikai, Ázsia → ázsiai,
 Afrika → afrikai ABER: Ausztrália → ausztrál

Beachten Sie, dass die erste Buchstabe des Adjektivs kleingeschrieben ist.

III. Plural der Adjektivs

A melléknév többes száma

Wenn wir die Frage Wie sind die ...? beantworten, erhält das Adjektiv in der Antwort die Pluralendung. Das Fragewort wird auch im Plural verwendet: Milyenek?

Milyen a/az? Wie <u>ist</u> der/die/das?	Milyenek a/azk? Wie <u>sind</u> die?
Milyen az új kolléga? (Wie ist der neue Kollege?) Kedves. (Er ist nett.) Türelmetlen és barátságtalan. (Er ist ungeduldig und unfreundlich.)	Milyenek az új kollégák? (<u>Wie sind</u> die neuen Kollegen?) Kedvesek. (Sie <u>sind</u> nett.) Türelmetlenek és barátságtalanok. (Sie <u>sind</u> ungeduldig und unfreundlich.)
Milyen a sütemény? (Wie ist der Kuchen?) Finom. (Er ist lecker.) Édes. (Er ist süß.)	Milyen ek a sütemény ek ? (<u>Wie sind</u> die Kuchen?) Finomak. (Sie sind lecker.) Édes e k. (Sie (süß.)

	inem Vokal nangzó után	Nach einem Konsonanten Mássalhangzó után	
Nach <i>a, e, ó, ő</i>	Nach i, ú, ű	Wörter mit dunklen und gemischten Vokalen	Wörter mit hellen Vokalen (einschl. <i>ö, ő, ü, ű</i>)
a, e, ó, ő után	<i>i, ú, ű</i> után	Mély és vegyes hangrendű szavak	Magas hangrendű szavak (ö, ő, ü, ű is)

-k, -'k	-ak/-ek	-ak	-ok*	-ek
jó k	szigorú <mark>ak</mark>	új <mark>ak</mark>	nagy <mark>ok</mark>	szép <mark>ek</mark>
olcsó k	gyönyörű <mark>ek</mark>	sós <mark>ak</mark>	sótlanok	fűszeres <mark>ek</mark>
drág <mark>ák</mark>	régiek	zsírosak	fiatalok	erős <mark>ek</mark>
feket <mark>ék</mark>	ABER! kicsik	magas <mark>ak</mark>	barátságtalanok	zöld <mark>ek</mark>

^{* -}ok ist eine selten verwendete Endung. Wir verwenden es nach ein paar einfachen Adjektiven und nach dem Zusatz -tlan/-talan (un-): $só \rightarrow sótlan \rightarrow sótlanok$ (Salz $\rightarrow unsalzen$), barátság $\rightarrow barátságtalanok$ (Freundschaft $\rightarrow unfreundlich$).

Zusätzliche Regeln:

- Nur die folgenden zwei Wörter erhalten die Endung: -ök: görögök (Griechen), törökök (Türken)
- Bei Wörtern ausländischer Herkunft bestimmt der letzte Vokal den Typ des Bindevokals:
 modern (modern) → modernek
- Beachten Sie die folgende Ausnahme (Änderung des Stammes): nehéz (schwer) → nehezek

Suffigierung der Adjektive

A melléknév toldalékolása

Eine Besonderheit der ungarischen Sprache ist, dass fast alle Teile der Sprache Suffixe erhalten können.

Adjektive und Zahlwörter erhalten oft ein Suffix, wenn sie ein Substantiv ersetzen, um Wiederholungen zu vermeiden. Die folgende Tabelle zeigt das Suffix des Adjektivs:

Frage Kérdés	Antwort Válasz
- Milyen pulóvert szeretne? <u>Was für einen</u> Pullover möchten Sie?	– Divatos -pulóvert . → Divatos t . <u>Einen</u> modisch <u>en</u> .
– Melyik boltba megyünk? <u>In welchen Laden gehen wir?</u>	– Az olcsó boltba . → Az olcsóba. <u>In</u> den billig <u>en</u> .
– Melyik almából veszel? (Von) welchem Apfel kaufst du?	– A piros almá ból. → A piros <mark>ból</mark> . <u>Vom</u> rot <u>en</u> .
– Melyik ceruzával akarsz írni? <u>Mit</u> welchem Bleistift willst du schreiben?	– A sárga -ceruzával . → A sárg <u>ával</u> . <u>Mit</u> dem gelb <u>en</u> .

⇒ Suffigierung der Zahlwörter mit Substantivendungen: S. 41

Die Zahlwörter

A számnév

I. Wie viele? Welche Nummer?/Welche Größe? Wie oft?

Hány? Hányas? Hányszor?

Hány? Wie viele?	Hányas? Welche Nummer? Welche Größe?	Hányszor? Wie oft?
egy 1	egy <mark>es</mark>	egy <mark>szer</mark> ein <mark>mal</mark>
kettő 2	ke <u>tt</u> es	két <mark>szer</mark> zwei <mark>mal</mark>
három 3	há <u>rm</u> as	három <mark>szor</mark> drei <mark>mal</mark>
négy 4	négy <mark>es</mark>	négy <mark>szer</mark> vier <mark>mal</mark>
öt 5	öt <mark>ös</mark>	öt <mark>ször</mark> fünf <mark>mal</mark>
hat 6	hatos	hat <mark>szor</mark> sechs <mark>mal</mark>
hét 7	h <u>e</u> tes	hét <mark>szer</mark> sieben <mark>mal</mark>
nyolc 8	nyolcas	nyolc <mark>szor</mark> acht <mark>mal</mark>
kilenc 9	kilences	kilenc <mark>szer</mark> neun <mark>mal</mark>
tíz 10	tíz <mark>es</mark>	tíz <mark>szer</mark> zehn <mark>mal</mark>

Die Endung -s wird meistens zur Angabe des Folgenden verwendet:

- Die Nummer eines Busses, eines Zimmers oder eines Sitzplatzes: a tízes busz (Bus Linie 10), a húszas szoba (Zimmer Nr. 20), a négyes szék (Sitzplatz Nr. 4)
- Schuhgröße und Konfektionsgröße: 36-os cipő (Schuhgröße 36), 42-es ruha (Kleidergröße 42)

Bechten Sie, dass nur das Wort hat (sechs) hat die Endung -os: hatos, und nur das Wort öt (fünf) erhält die Endung -ös: ötös.

Hányszor? (Wie oft?)

Diese Endung gibt an, wie oft etwas passiert.

Sie können den Ausdruck der Regelmäßigkeit folgendermaßen erweitern:

minden évben einmal | egy évben egyszer (einmal im Jahr) minden hónapban háromszor | egy hónapban háromszor (dreimal im Monat) minden héten ötször | egy héten ötször (fünfmal in der Woche) néhányszor (ein paar mal) sokszor (vielmals)

Beachten Sie die Schreibweise nach sz. húsz + szor ⇒ hússzor

Beachten Sie auch, dass diese Ausdrücke normalerweise am Anfang des Satzes stehen, um eine gewisse Betonung zu erhalten.

II. Hányadik? Hányadika? Hányadikán?

Wievielte/r/s? Der wievielte? Am wievielten Tag?

Hányadik? Wievielte/r/s?	Hányadika? Der wievielte?	Hányadikán? Am wievielten Tag?
első(!) második(!) harmadik negyedik ötödik hatodik hetedik nyolcadik kilencedik tizedik	els <mark>eje</mark> másodika harmadika negyedike ötödike hatodika hetedike nyolcadika kilencedike tizedike	elsején másodikán harmadikán negyedikén ötödikén hatodikán hetedikén nyolcadikán kilencedikén tizedikén

Hányadik? (Wievielte/r/s? Der wievielte?)

Die Endung -(a/e/ö)dik gibt die Position einer Person oder eines Gegenstandes in einer Sequenz an: a harmadik gyerek (das dritte Kind), a második osztály (die zweite Klasse), az ötödik év (das fünfte Jahr)

Hányadika? (Den wievielten Tag?)

Diese Endung wird nur verwendet, um die Frage zu beantworten: Hányadika van ma? (Der wievielte Tag ist heute? Den wievielten haben wir heute?): Május harmadika van. (Es ist der 3. Mai) Április ötödike van. (Es ist der 5. April) Hányadikán? (Am wievielten?)

Diese Endung zeigt an, an welchem Datum etwas passiert: Június tizedikén megyek szabadságra. (Am 10. Juni fahre ich auf Urlaub.) Szeptember másodikán van a születésnapom. (Mein Geburtstag ist am 2. September).

III. Suffigierung der Zahlwörter durch Substantivendungen

A számnév toldalékolása főnévragokkal

Zahlwörter, ähnlich wie Adjektive, können auch Endungen erhalten, wenn sie ein Substantiv ersetzen, um Wiederholungen zu vermeiden.

Frage	Antwort
Kérdés	Válasz
– Hány kiló krumplit kér?	– Két kiló t. → Kettő t .
Wie viele Kilo Kartoffeln möchten Sie?	<u>Zwei</u> .
– Hányadik osztályba jár a fiad?	– Második -osztályb a. → Második <mark>ba</mark> .
<u>In</u> welche Klasse geht dein Sohn?	<u>In</u> die zweite.

– Hány tojás <mark>ból</mark> csinálsz rántottát? <u>Aus</u> wie vielen Eiern machst du Rührei?	– Két -tojás<mark>ból</mark> . → Kettő <mark>ből</mark> . <u>Aus</u> zwei.
– Melyik villamos <mark>sal</mark> megyünk? <u>Welche</u> Straßenbahn nehmen wir? (wörtlich: <u>Mit</u> welcher?)	– A kettes -villamossal . → A kettes <mark>sel</mark> . <u>Die Linie zwei</u> . (w.: <u>Mit</u> der Linie zwei.)

Personalpronomina

Személyes névmások

Die Form der Personalpronomina ändert sich meistens, wenn sie Endungen erhalten.

Das Personalpronomen als direktes Objekt

A személyes névmás mint tárgy

	Kit? We <u>n</u> ?		Kit? We <u>n</u> ?
én / ich	engem / mich	mi / wir	minket/bennünket /uns
te / du	téged / dich	ti / ihr	titeket/benneteket /euch
Ön / Sie (Sg.)	Önt / Sie	Önök / Sie (Pl.)	Önök <mark>et</mark> /Sie
ő / er, sie	őt / sie	ők / sie	őket / sie

Beobachten Sie die Konjugation mit diesen Pronomina:

engem/mich, téged/dich, minket/uns, titeket/euch + unbestimmte Konjugation határozatlan ragozás	Ön/Sie (Sg.), őt/ihn-sie, Önöket/Sie (Pl.), őket/sie +bestimmte Konjugation határozott ragozás	én téged, titeket / ich dich,euch + -lak/-lek
Ismersz engem? – Kennst du mich? Látsz bennünket? – Siehst du uns? Szeretsz minket? – Liebst du uns?	Látom Önt. – Ich sehe Sie (Sg.). Ismerem őt. – Ich kenne ihn/sie. Önöket keresem. – Ich suche Sie (Pl.).	Szeret <mark>lek</mark> téged Ich liebe dich. Lát <mark>lak</mark> titeket. – Ich sehe euch. Ismerlek titeket. – Ich kenne euch.

• Bei den Pronomina in der ersten und zweiten Person (engem, téged, minket/bennünket, titeket/benneteket) verwenden wir die unbestimmte Konjugation.

- Bei den Pronomina in der dritten Person und dem formalen Du (Ön, őt, Önöket, őket) verwenden wir die unbestimmte Konjugation.
- Wenn das Subjekt eines Satzes *ich (én)* ist und das direkte Objekt ein Pronomen in der zweiten Person (*téged, titeket/benneteket*) ist, erhält das Verb die Endung *-lak/-lek*.

II. Das Personalpronomen als Ortsadverb

A személyes névmás mint helyhatározó

	Wo? Hol?	Wohin? Hova?	Woher? Honnan?
én / ich	nál <mark>am</mark> - bei mir	hozz <mark>ám</mark> – zu mir	től <mark>em</mark> – von mir
te / du	nál <mark>ad</mark> – bei dir	hozz <mark>ád</mark> – zu di r	től <mark>ed</mark> – von dir
Ön / Sie (Sg.)	Önnél – bei Ihnen	Önhöz – zu Ihnen	Öntől – von Ihnen
ő / er-sie	nála - bei ihr/ihm	hozz <mark>á</mark> – zu ihr/ihm	től <mark>e</mark> − von ihr/ihm
mi / wir	nál <mark>unk</mark> – bei uns	hozz <mark>ánk</mark> – zu uns	től <mark>ünk</mark> – von uns
ti / ihr	nál <mark>atok</mark> – bei euch	hozz átok – zu euch	től <mark>etek</mark> - von euch
Önök / Sie (Pl.)	Önöknél – bei Ihnen	Önökhöz – zu Ihnen	Önöktől – von Ihnen
ők / sie	nál <mark>uk</mark> – bei ihnen	hozz <mark>ájuk</mark> – zu ihnen	től <mark>ük</mark> – von ihnen

IV. Das Personalpronomen in Präpositionalphrasen (Kivel? Kinek?)

A személyes névmás mint társ- és részeshatározó

	Kivel? Mit wem?	Kinek? Wem? Für wen?
én / ich	vel <mark>em</mark> – mit mir	nek <mark>em</mark> – mir/für mich
te / du	vel <mark>ed</mark> – mit dir	nek <mark>ed</mark> – dir/für dich
Ön / Sie (Sg.)	Önnel – mit Ihnen	Önnek – Ihnen/für Sie
ő / er-sie	vel <mark>e</mark> – mit ihr/ihm	nek <mark>i</mark> – ihr, ihm/für sie/ihn
mi / wir	vel <mark>ünk</mark> – mit uns	nek ünk – uns /für uns

ti / ihr	vel etek – mit euch	nek tek – euch/für euch
Önök / Sie (Pl.)	Önökkel – mit Ihnen	Önöknek -Ihnen / für Sie
ők / sie	vel <mark>ük</mark> – mit ihnen	nek <mark>ik</mark> – ihnen / für sie

Die Endungen für die meisten Pronomen ähneln den Possessivsuffixen. Vergleiche:z.B.: velem/ a férjem (mit mir/mein Mann), neked/a széked (für dich/dein Stuhl)

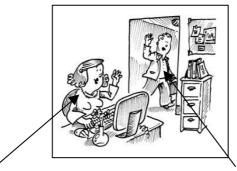
Das Demonstrativpronomen

A mutató névmás

I. Bedeutung

Jelentés

Das Demonstrativpronomen ez/az (diese/r/s/jene/r/s) ist der imaginäre Finger des Sprechers, der ein Objekt anzeigt. Das Pronomen ez zeigt an, dass sich das Objekt in der Nähe befindet, az zeigt an, dass es weiter entfernt ist.



ez a nő (<u>diese</u> Frau)

az a férfi (jener Mann / der Mann dort)

Beachten Sie, dass auf das Demonstrativpronomen immer der bestimmte Artikel folgt: ez a szék (dieser Stuhl), az az asztal (der Tisch dort)

II. Suffigierung des Demonstrativpronomens

A mutató névmás toldalékolása

Wenn das Demonstrativpronomen vor einem Substantiv steht, erhält es dieselbe Endung wie das darauf folgende Substantiv.

ez/az + Vokal ez/az +	ez/az + Konsonant ez/az +
magánhangzó	mássalhangzó
ezen/azon az asztalon (auf diesem/jenem Tisch) ezek/azok a gyümölcsök (dieses Obst/jenes Obst)	erre/arra a piacra (auf diesen Markt/jenen Markt) ebbe/abba az étterembe (in dieses/jenes Restaurant) ebből/abból a sajtból (von diesem/jenem Käsee) ABER: ezt/azt a mézet (diesen/jenen Honig) ezzel/azzal a lánnyal (mit diesem/jenem Mädchen)

Erre/arra a piacra megyek. (Ich gehe auf diesen Markt/jenen Markt)

Ebből/abból a krumpliból kérek. (Ich möchte von diesen Kartoffeln/ jenen Kartoffeln.)

Ebben/abban a boltban vásárolok. (Ich gehe in diesen/jenen Laden einkaufen.)
Ezzel/Azzal a bankkártyával fizetek. (Ich bezahle mit dieser/jener Bankkarte.)

Beachten Sie, dass nach dem Demonstrativpronomen ein Artikel steht: ezzel a bankkártyával

Konjunktionen

Kötőszók

Die folgende Liste enthält einige häufig verwendete Konjunktionen.

és (und)

Magyarul és angolul beszélek. (*Ich spreche auf Ungarisch und Deutsch.*) Az irodában van nyomtató, számítógép és telefon. (*Im Büro gibt es einen Drucker, einen Computer und ein Telefon.*)

de (aber)

Portugál vagyok, **de** Orfűn élek. (*Ich bin aus Portugal, <u>aber</u> ich lebe in Orfű.*) A nyomtató régi, **de** működik. (*Der Drucker ist alt, <u>aber</u> er funktioniert.*)

ha (wenn)

Ha van egy kis időm, sportolok. (Wenn ich Zeit habe, mache ich Sport.)

Ha nincs kedvem biciklizni, autóval megyek a városba.

(Wenn ich keine Lust habe Fahrrad zu fahren, fahre ich mit dem Auto in die Stadt.)

© magyar-ok.hu

vagy (oder)

Teát kérsz vagy kávét? (Möchtest du Tee <u>oder</u> Kaffee?) Autóval vagy busszal megyünk? (Nehmen wir das Auto <u>oder</u> den Bus?)

mert (denn, weil)

Sára Horvátországba utazik, mert nagyon szeret a tengerben fürdeni.

(Sára fährt nach Kroatien, denn sie badet sehr gerne im Meer.)

Olaszul tanulok, mert a feleségem olasz. (*Ich lerne Italienisch*, <u>denn</u> meine Frau ist Italienerin.)

ezért (deswegen, deshalb)

Sára nagyon szeret a tengerben fürdeni, ezért Horvátországba utazik.

(Sára mag sehr im Meer baden, deswegen fährt sie nach Kroatien.)

A feleségem olasz, ezért tanulok olaszul.

(Meine Frau ist Italienerin, <u>deshalb</u> lerne ich italienisch.)

pedig (und, wenn zwischen zwei Teilen des Satzes Widerspruch besteht)

Sára egyetemista, a barátja pedig informatikus. (Sára ↔ a barátja)

(Sára ist Studentin <u>und</u> ihr Freund ist IT-Spezialist.)

Ez az uszoda, az pedig az iskola. (ez \leftrightarrow az)

(Das ist hier das Schwimmbad <u>und</u> das dort die Schule.)

Fragewörter

Kérdőszók

I. Fragen nach Personen und Gegenständen

Személyre, tárgyra kérdezünk

Ki? Kik? Wer?	Ki az a magas férfi? Kik azok a fiúk? <u>Wer ist</u> der hohe Mann dort? <u>Wer sind</u> die Burschen dort?
Mi? Mik? Was?	Mi a telefonszámod? Mik ezek a papírok? <u>Wie ist</u> deine Telefonnummer? <u>Welche</u> Papiere <u>sind</u> das?
Kit? Kiket? Wen?	Kit szeretsz? Kiket ismersz itt? <u>Wen</u> liebst du? <u>Wen</u> (<u>Was für Leute</u>) kennst du hier?
Mit? Miket? Was? (direktes Objekt)	Mit látsz? Miket fotózol? <u>Was</u> siehst du? <u>Was (Was für Dinge)</u> fotografierst du?
Kivel? (Kikkel?) Mit wem?	Kivel mész az uszodába? <u>Mit wem</u> gehst du ins Schwimmbad?
Kinek? (Kiknek?) Wem? Für wen?	Kinek veszel virágot? <u>Für wen</u> kaufst du Blumen?

Die Pluralform der Fragewörter wird eher selten verwendet.

II. Fragen nach der Qualität, Eigenschaft

Minőségre, tulajdonságra kérdezünk

Milyen? Milyenek? Wie ist? Wie sind?	Milyen a sütemény? Milyenek az új kollégák? Wie ist der Kuchen? Wie sind die neuen Kollegen?
Milyen? Was für ein/e?	Milyen nyelven beszélsz? Was für eine Sprache sprichst du?
Melyik? Welche/r/s?	Melyik városban élsz? <u>In welcher Stadt</u> lebst du?

III. Fragen nach Ortsadverbien

Helyre kérdezünk

Hol? Wo?	Hol élsz? <u>Wo</u> lebst du?
Hova? Wohin?	Hova megyünk ma este? <u>Wohin g</u> ehen wir heute Abend?
Honnan? Woher?	Honnan jössz? <u>Wober</u> kommst du?
Honnan hova? Woher und wohin?	Honnan hova megy ez a vonat? <u>Woher und wohin f</u> ährt dieser Zug?

IV. Fragen nach der Zeit und Häufigkeit

Időre, gyakoriságra kérdezünk

Mióta?	Mióta laksz Magyarországon?
Seit wann?	<u>Seit wann</u> wohnst du in Ungarn?
Mettől meddig? Von wann bis wann?	Mettől meddig dolgozol? <u>Von bis wann</u> arbeitest du?

Mikor? Wann?	Mikor találkozol Ferivel? <u>Wann</u> wirst du dich mit Feri treffen?		
Hánykor? Hány órakor? Um wieviel Uhr?	Hánykor/Hány órakor kezdődik az előadás? <u>Um wieviel Uhr</u> beginnt die Aufführung?		
Hányszor? Wieviel mal?	Hányszor voltál már Ázsiában? <u>Wieviel mal</u> bist du in Asien gewesen?		
Milyen gyakran? Wie oft?	Milyen gyakran jársz/mész moziba? <u>Wie oft</u> gehst du ins Kino?		

V. Fragen nach anderen Satzteilen (Zahl, Menge, Grund)

Másra (számra, mennyiségre, okra stb.) kérdezünk

Hány? Wie viele?	Hány ember él Kínában? <u>Wie viele</u> Menschen leben in China?
Hány éves? Wie alt?	Hány éves vagy? <u>Wie alt</u> bist du?
Mennyi? Wieviel?	Mennyi liszt kell a süteménybe? Wieviel Mehl braucht man zum Kuchen?
Hányas? Welche Nummer?	Hányas busz megy a főtérre? <u>Welcher Bus</u> fährt zum Hauptplatz?
Hányadik? (Wievielte/r/s?	Hányadik emeleten laktok? <u>In wievieltem</u> Stock wohnt ihr?
Hányadika? Der wievielte Tag?	Hányadika van ma? <u>Den wievielten</u> haben wir heute?
Hányadikán? Am wievielten?	Hányadikán van a születésnapod? <u>Am wievielten</u> (An welchem Tag) ist dein Geburtstag?
Miért? Warum?	Miért tanulsz magyarul? <u>Warum</u> lernst du Ungarisch?

Die Wortreihenfolge

A szórend

Die ungarische Wortreihenfolge wird weitgehend von der Betonung bestimmt. Das betonte Wort oder der betonte Ausdruck (die wichtigste Information im Satz) steht immer vor dem Verb. Diese Position wird als Fokusposition bezeichnet.

Beachten Sie, dass das erste Wort im Satz auch eine natürliche Betonung erhält.



Гandem Team: Fokus und Verb

Die ungarische Wortreihenfolge zeigt eher Tendenzen als Regeln. Auf den folgenden Seiten werden die wichtigsten vorgestellt.

I. Aussagen: Typische Wortreihenfolge

Állítások: tipikus szórend

In einem **nahezu neutralen Satz** (wir möchten nichts Besonderes hervorheben) werden einige Teile des Satzes eher vor das Verb gestellt als andere (und daher leicht hervorgehoben).

- Das Substantiv, dessen Endung durch das Verb bestimmt wird, wird häufig davor gestellt.
- Wenn es mehr als ein abhängiges Substantiv gibt, steht eines der Substantive vor dem Verb.
- Das Verb selbst kann auch hervorgehoben werden.

Wenn ein anderer Teil des Satzes hervorgehoben wird, wird er vor dem Verb in die Fokusposition gestellt.

Das Subjekt wird oft (irgendwo) am Satzanfang platziert, aber dies ist keineswegs eine Regel, sondern nur eine Tendenz.

		<u>Fokus</u> <u>Fókusz</u>	Verb Ige	
		<u>Holnap</u>	telefonálok	(és nem ma)/(und
Ohne		<u>Morgen</u>	telefoniere	nicht heute).
		Dotas	beszél	(és nem Magda)/(und
abhängigen Substantiv		Petra	spricht	nicht Magda).
Vonzat nélkül				(és nem
VOIIZAL HEIKUI	Petra	<u>besz</u>	<u>él / spricht</u>	gitározik.)/(und spielt
				nicht Gitarre)

Mit einem abhängigen		<u>Orfűre</u> nach Orfű	megyek gehe ich	a hétvégén. am Wochenende
Substantiv Egy vonzattal	A nővérem Meine ältere Schwester	egy könyvet ein Buch	olvas liest.	

<u>Annával</u>	beszélgetek	egy kávézóban
mit Anna	rede ich	in einem Café.

Mit zwei	Klári	<u>szendvicset</u>	visz	a munkahelyére.
abhängigen		Sandwich	bringt	zur Arbeit
Substantiven	Laura	<u>virágot</u>	tesz	az asztalra.
Két vonzattal		<u>Blume</u>	stellt	auf den Tisch.
		<u>Csokoládét</u>	veszek	a húgomnak.
		<u>Schokolade</u>	kaufe	meiner jüngeren
				Schwester.

Die Modalverben werden normalerweise durch den Infinitiv gefolgt (es sei denn, der Infinitiv wird hervorgehoben. In diesem Fall wird es vor das Hilfsverb gestellt).

	Kata	<u>jól</u> gut	tud kann	énekelni. singen.
Mit Modalverb Segédigével	Zalán	<u>gitározni</u> <u>Gitarre spielen</u>	akar will	délután. am Nachmittag.
		Szeretnék Ich möchte		enni. essen.

Wenn das Verb ein Präfix hat, **trennt sich das Präfix normalerweise vom Verb und wird danach platziert**. Die einzige Ausnahme ist, wenn das Verb selbst hervorgehoben wird. Dann wird das Präfix nicht vom Verb getrennt.

	Laci	az ötödik emeletre in den fünften Stock	megy fel geht oben	(nem a másodikra). (nicht in den zweiten).
Mit Präfix Igekötővel		<u>Gábor</u>	jön ki kommt	a szobából (nem Ernő). aus dem Zimmer (nicht Ernő).
	A lányom Meine Tochter	kimegy / geht		a parkba. in den Park.

II. Verneinung: Typische Wortreihenfolge

Tagadás: tipikus szórend

Bei Verneinung des Verbs (und damit des gesamten Satzes) wird das Negationswort *nicht* immer vor dem Verb in die Fokusposition gestellt.

Nicht betonte abhängige Substantive werden normalerweise nach dem Verb gesetzt.

		<u>Fokus</u> <u>Fókusz</u>	Verb Ige	
Verneinung des ganzen		<u>Nem</u> <u>Nicht</u>	járok gehe	színházba. ins Theater.
Satzes teljes tagadás	Mari	nem nicht	visz bringt	szendvicset a munkahelyére / a munkahelyére szendvicset. Sandwich zum Arbeitsplatz.

Wenn nur ein Wort oder Ausdruck verneint wird, wird das Negationswort *nicht* vor dieses Wort oder diesen Ausdruck gestellt. Da dieser Teil des Satzes stark betont wird, wird er vor das Verb gestellt. Der Satz hat normalerweise einen zweiten Teil, der mit der Konjunktion *hanem* (nem...hanem = nicht... sondern) beginnt.

		Nem Betti Nicht Betti	gitározik, spielt Gitarre	hanem Adri. sondern Adri.
Teilweise Verneinung részleges tagadás		Nem Dénes Nicht Dénes	megy be geht rein	az irodába, hanem Erika. ins Büro, sondern Erika.
	Én	<u>nem kávét</u> <u>keinen Kaffee</u>	kérek, möchte ich	hanem teát. sondern Tee.

[⇒] Verneinung des Verbs van: S. 12-13

III. Fragen: Typische Wortfolge

Kérdések: tipikus szórend

Bei Fragen mit Fragewort wird das Fragewort stark betont und daher vor das Verb gestellt.

	<u>Fokus</u> <u>fókusz</u>	Verb ige	
Fragen mit W-	<u>Mikor</u>	megyünk	uszodába?
Fragewörtern	<u>Wann</u>	gehen wir	ins Schwimmbad?

kérdőszós		<u>Hol</u>	találkozunk	kedden?
kérdések		$\underline{\mathbf{Wo}}$	treffen wir uns	am Dienstag?
	Те	<u>hova</u>	mész	nyaralni?
	Du	<u>wohin</u>	gehst du	auf Urlaub?

Bei Entscheidungsfragen wird das Wort, über das wir um Informationen bitten, vor das Verb gestellt.

		Besze	japánul?	
		Sprichst du		japanisch?
Entscheidungsfragen		<u>Karcsi</u>	utazik	Londonba?
eldöntendő kérdések		<u>Karcsi</u>	fährt	nach London?
	Tényleg	<u>te</u>	vagy	Pál barátnője?
	Wirklich	<u>du</u>	bist	Páls Freundin?